

Anwendungshandbuch

EDI@Energy MSCONS Anwendungshandbuch

Bericht über die Lieferung von Daten zu Energiemengen

Konsolidierte Lesefassung mit Fehlerkorrekturen Stand: 19.Juni 2015

Version: 2.2e Stand MIG: 2.2e

Ursprüngliches Herausgabedatum: 01.04.2015 Autor: BDEW



Inhaltsverzeichnis

1. ANWENDUNGSBESCHREIBUNG	4
2. AUSPRÄGUNGEN VON MSCONS-NACHRICHTEN	5
3. ZEITUMSCHALTUNG BEI LASTGANGÜBERTRAGUNG	6
3.1 Sommer / Winter	6
3.2 Winter / Sommer	7
4. ÜBERTRAGUNG / ANWENDUNG	8
4.1 Übertragung von Lastgängen und Einzelwerten	8
4.1.1 Übertragung von Lastgängen	8
4.1.2 Übertragung von Einzelwerten	9
4.2 Anwendungsübersicht: Messwert Energiemenge	10
4.3 Übertragung von Zählerständen (elektrische und thermische Energie)	15
4.4 Anwendungsübersicht: Messwert Zählerstand	17
4.5 Stornierung / Korrektur von Messwerten	22
4.6 Anwendungsübersicht Messwert Storno	23
4.7 Übertragung Bilanzkreissummen	26
4.8 Anwendungsübersicht BK-Summe	27
4.9 Übertragung Normiertes Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung .	30
4.9.1 Übertragung Normiertes Profil	30
4.9.2 Übertragung Profilschar	30
4.9.3 Übertragung Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung	30
4.10 Anwendungsübersicht Normiertes Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung	31
4.11 Übertragung EEG-Überführungszeitreihen	35
4.12 Anwendungsübersicht EEG-Überführungszeitreihen	36
4.13 Übertragung Gasbeschaffenheitsdaten	39
4.14 Anwendungsübersicht Gasbeschaffenheitsdaten	40
4.15 Übertragung zählpunktscharfe Allokationsliste Gas / zählpunktscharfe bilanzierte Menge	12



4.15.1 Übertragung zählpunktscharfe Allokationsliste Gas
4.15.2 Übertragung zählpunktscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas43
4.16 Anwendungsübersicht ZP-scharfe Allokation Gas / ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/Gas 44
5. BEISPIELE ÜBERTRAGUNG ZÄHPUNKTSCHARFE ALLOKATIONSLISTE GAS UND BILANZIERTE MENGE48
5.1 Beispiel zählpunktscharfe Allokationsliste Gas 48
5.2 Beispiel zählpunktscharfe bilanzierte Menge49
5.3 Beispiel zählpunktscharfe bilanzierte Menge für nur einen Tag51
6. ZUORDNUNG PROZESSSCHRITT ZU TABELLENKOPFINFORMATIONEN
7. ÄNDERUNGSHISTORIE

1. Anwendungsbeschreibung

* Status

NACHRICHTENTYP : MSCONS EDIFACT-DIRECTORY : D.04B VERSION ANWENDUNGSHANDBUCH : 2.2e VERSION DER BDEW-SPEZIFIKATION : >=2.2e

EDIFACT-Nachrichten stellen den beteiligten Kommunikationspartnern ein Instrument zur Verfügung über einen normierten, einheitlichen Kommunikationsstandard den zur Abwicklung ihrer Geschäftsprozesse benötigten Informationsaustausch durchzuführen. Dabei treten in der Praxis eine Reihe von verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten auf, die mit unterschiedlichen Ausprägungen eines Nachrichtentyps (z. B. Übertragung von Lastgängen oder Zählerständen) mit der EDIFACT-MSCONS Nachricht abgedeckt werden.

Die Anwendungsbeschreibungen zur Nachrichtenbeschreibung BDEW – UN/EDIFACT D.04B – MSCONS stellen neben den dort definierten allgemeinen semantischen und syntaktischen Festlegungen, die im deutschen Energiemarkt auftretenden Anwendungsfälle dar.

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definitionen zur Tabellennotation (Muss/Soll/Kann/X/O/U) sind den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.

2. Ausprägungen von MSCONS-Nachrichten

Die Angaben zur Verwendung der einzelnen Segmente haben zum Zwecke des Datenaustausches im deutschen Energiemarkt verbindlichen Charakter.

Im deutschen Energiemarkt wird vorausgesetzt, dass der Prozessverantwortliche (Marktrolle) und der Absender der Nachricht identisch sind.

Der Absender/Prozessverantwortliche identifiziert sich im UNB-Segment über das DE0004 und über das SG2 NAD+MS.

Der Empfänger identifiziert sich im UNB-Segment über das DE0010 und über das SG2 NAD+MR. Die Identifikation wird auch so vorgenommen, falls die Versendung oder der Empfang der Nachricht von einem Dienstleister durchgeführt wird.

In SG10 QTY DE6060 sind ausschließlich positive Energie- und Volumenwerte (incl. Null) zu verwenden.

In allen Anwendungsfällen sind jeweils nur die OBIS-Kennzahlen/OBIS-ähnliche Kennzahlen zu verwenden, die im EDI@Energy OBIS-Kennzahlen-System mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.

Bei SLP-Wandlermessung ist der Wandlerfaktor beim Zählerstand nicht einzubeziehen, bei Energiemengen hingegen zu berücksichtigen.

Zwischen den Marktrollen werden für alle Mengenangaben in SG10 QTY DE6060 folgende Statusangaben in SG10 QTY DE6063 verwendet.

von	an	Status	Code
MSB / MDL	NB / LF	abgelesener, wahrer Wert	220
		Vorschlagswert	201
		nicht verwendbarer Wert	20
NB	MSB / MDL	abgelesener, wahrer Wert	220
		Ersatzwert	67
NB	LF	abgelesener, wahrer Wert	220
		Ersatzwert	67
		Energiemenge summiert	79
		Prognosewert (normierte Profile, Brennwert, Z-Zahl)	187
		nicht verwendbarer Wert (nur bei Einspeisemengen und bei	20
		Gas zur stündlichen Energiedatenübermittlung)	
LF	NB / MSB / MDL	abgelesener, wahrer Wert	220
NB	BIKO	Energiemenge summiert	79
BIKO	BKV	Energiemenge summiert	79
LF	BKV	Energiemenge summiert	79
NB	NB	Energiemenge summiert	79
		abgelesener, wahrer Wert	220
		Ersatzwert	67
BIKO	NB	Energiemenge summiert	79

3. Zeitumschaltung bei Lastgangübertragung

3.1 Sommer / Winter

Übertragen wird der Lastgang für den 31.10.2010, d. h. an einem Tag mit Sommer/Winter-Zeitumschaltung. Es werden nur die Segmente (SG10-DTM) aufgeführt, die bei der Zeitumstellung von Bedeutung sind.

Elektrische Energie

Segme gruppe		Enthält die einzelnen 1/4 Stundenwerte		
	QTY	1/4 Stundenwert	QTY+220:12'	
	DTM	Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201010310245?+02:	von MESZ:
			303'	31.10.2010 02:45 h
	DTM	Ende Zeitpunkt	DTM+164:201010310200?+01:	bis: MEZ
			303'	31.10.2010 02:00 h
	QTY	1/4 Stundenwert	QTY+220:12'	
	DTM	Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201010310200?+01:	vom: MEZ
			303'	31.10.2010 02:00 h
	DTM	Ende Zeitpunkt	DTM+164:201010310215?+01:	bis: MEZ
		·	303'	31.10.2010 02:15 h
(QTY	1/4 Stundenwert		

Thermische Energie

Segment	- Enthält die einzelnen		
grupp <u>e</u> 1	0 Stundenwerte		
Q.	Y Stundenwert	QTY+220:12'	
D	M Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201010310200?+02:	von MESZ:
		303'	31.10.2010 02:00 h
D	M Ende Zeitpunkt	DTM+164:201010310200?+01:	bis: MEZ
		303'	31.10.2010 02:00 h
Q ⁻	Y Stundenwert	QTY+220:12'	
D	M Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201010310200?+01:	vom: MEZ
		303'	31.10.2010 02:00 h
D	M Ende Zeitpunkt	DTM+164:201010310300?+01:	bis: MEZ
		303'	31.10.2010 03:00 h
Q ⁻	Y Stundenwert		

3.2 Winter / Sommer

Übertragen wird der Lastgang für den 28.03.2010, d. h. an einem Tag mit Winter/Sommer-Zeitumschaltung. Es werden nur die Segmente (SG10-DTM) aufgeführt, die bei der Zeitumstellung von Bedeutung sind.

Elektrische Energie

Segment- gruppe 10	Enthält die einzelnen 1/4 Stundenwerte		
QTY	1/4 Stundenwert	QTY+220:12'	
DTM	Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201003280145?+01:	von MEZ:
		303'	28.03.2010 01:45 h
DTM	Ende Zeitpunkt	DTM+164:201003280300?+02:	bis: MESZ
		303'	28.03.2010 03:00 h
QTY	1/4 Stundenwert	QTY+220:12'	
DTM	Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201003280300?+02:	vom: MESZ
		303'	28.03.2010 03:00 h
DTM	Ende Zeitpunkt	DTM+164:201003280315?+02:	bis: MESZ
		303'	28.03.2010 03:15 h
QTY	1/4 Stundenwert		

Thermische Energie

Segment-	Enthält die einzelnen		
grupp <u>e 10</u>	Stundenwerte		
QTY	Stundenwert	QTY+220:12'	
DTM	Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201003280100?+01:	von MSZ:
		303'	28.03.2010 01:00 h
DTM	Ende Zeitpunkt	DTM+164:201003280300?+02:	bis: MESZ
		303'	28.03.2010 03:00 h
QTY	Stundenwert	QTY+220:12'	
DTM	Beginn Zeitpunkt	DTM+163:201003280300?+02:	vom: MESZ
		303'	28.03.2010 03:00 h
DTM	Ende Zeitpunkt	DTM+164:201003280400?+02:	bis: MESZ
		303'	28.03.2010 04:00 h
QTY	Stundenwert		

4. Übertragung / Anwendung

4.1 Übertragung von Lastgängen und Einzelwerten

4.1.1 Übertragung von Lastgängen

Tabellenspalte = Messwert Energiemenge (Lastgang) 13008

In SG10 QTY DE6060 wird die Energiemenge in kWh angegeben, d. h. Faktoren (Wandlerfaktor, Brennwert) sind mit einzurechnen.

Liegen für einen innerhalb der Übertragung liegenden Zeitraum keine Werte vor (z. B. für die bei der Winter/Sommer-Umschaltung nicht vorhandene Stunde), wird kein Wert generiert und somit auch nicht übertragen oder es sind gemäß den Prozessvorgaben für nicht vorhandene oder nicht verwendbare Werte entsprechende Ersatz- oder Vorschlagswerte zu bilden. An der Messstelle vorliegende "0"-Werte sind zu übermitteln.

In SG10 STS DE9013 lassen sich Zusatzinformationen (Plausibilisierungs-/Störungshinweis, Grund) zum Status (in SG10 QTY DE6063: wahrer Wert, Ersatzwert, ...) der angegebenen Energiemenge angeben.

Für den gesamten Lastgang wird in SG9 PIA DE7140 der Tarif für alle zur OBIS-Kennzahl korrespondierenden Werte definiert. Sollten für einzelne Werte eines Lastganges verschiedene Tarifzuordnungen Verwendung finden, kann dem jeweiligen Wert in SG10 QTY DE6060 über die SG10 STS DE4405 ein eigener Tarif zugewiesen werden.

Sollen Daten von mehreren Zählpunkten (Lieferstellen) in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Dies betrifft alle in den Prozessvorgaben vorgesehenen Übertragungsintervalle (täglich, monatlich, beliebiger Zeitraum).

In der Sparte Strom werden zur Energiemengenübermittlung ¼ Std.-Lastgänge (Messperiode 15 min) ausgetauscht. Der erste Wert ist 00:15 Uhr (dem Intervall 00:00 bis 00:15 Uhr) zugeordnet. Außer an Tagen mit Zeitumschaltung liegen grundsätzlich 96 Werte, an Tagen der Zeitumschaltung Sommer-Winter 100 Werte und bei der Umschaltung Winter-Sommer 92 Werte vor.

In der Sparte Gas werden zur Energiemengenübermittlung 1 Std.-Lastgänge (Stundenwerte) ausgetauscht. Der erste Wert ist 07:00 Uhr (dem Intervall 06:00 bis 07:00 Uhr) zugeordnet. Außer an Tagen mit Zeitumschaltung liegen grundsätzlich 24 Werte, an Tagen der Zeitumschaltung Sommer-Winter 25 Werte und bei der Umschaltung Winter-Sommer 23 Werte vor.

Es sind entsprechend der Vorgaben der G685 Brennwert und Zustandszahl mit anzugeben. Diese werden über die entsprechenden OBIS-Kennzahlen identifiziert und als abrechnungsfähiger Wert (SG10-QTY-DE6063 = 220-wahrer Wert – Abrechnungsbrennwert) oder als vorläufiger Wert (Status 187-vorläufiger Wert – Bilanzierungsbrennwert) in zusätzlichen LIN-Segmenten angegeben.

4.1.2 Übertragung von Einzelwerten

Tabellenspalte = Messwert Energiemenge (Einzelwert) 13009

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Einzelwerten (z. B. Zählerstandsdifferenz, Energiemenge kWh, Gasmenge m³, Brennwert und Z-Zahl ohne Zählerstand) für einen beliebigen Zeitraum.

Für die Übermittlung von Brennwert und Z-Zahl via MSCONS, als Antwort auf eine ORDERS Anforderung sind die Zeitangaben aus der ORDERS (SG29 DTM Messperiodenanfang (163) und -ende (164)) als Ablesetermine im Sinne G685 Beiblatt 1 zu interpretieren. Somit sind genau jene Werte für Brennwert und Z-Zahl zu übertragen, mit welchen die Energiemenge im angegebenen Zeitraum berechnet werden kann. Der Empfänger ist somit nicht auf die Berechnungslogik des Netzbetreibers angewiesen.

Sollen mehrere Werte (z. B. HT/NT-Mengen) an einem Zählpunkt übertragen werden, ist die Wiederholung über SG9 LIN vorzunehmen.

Sollen Daten mehrerer Zeitbereiche oder von mehreren Zählpunkten (Lieferstellen) in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

4.2 Anwendungsübersicht: Messwert Energiemenge

EDIFACT Struktur		Beschreibung Prüfidentifikator		Messwert Energiemenge (Lastgang)	Messwert Energiemenge (Einzelwert)	Bedingung
				13008	13009	
Nutzdaten-Ko UNB	pfsegment			Muss	Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C			
UNB	0001		Version 3	X X	X X	
				V		
UNB	0004	MP-ID A		X	X	
UNB	0007	500	EAN International DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X X	X X	
		501	Wasserwirtschaft e.V.) EASEE gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange)	Х	X	
		502	DE, DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.)	Χ	X	
			ETSO	X	X	
UNB	0010	MP-ID E	mpfänger	X	X	
UNB	0007	14	EAN International	Χ	Χ	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	Χ	X	
		501	Wasserwirtschaft e.V.) EASEE gas (European Association for the Streamlining of Energy	X	Х	
		502	Exchange) DE, DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.)	Х	X	
			ETSO	X X	X	
UNB	0017		er Erstellung	X	X X	
UNB	0019	Uhrzeit d	ler Erstellung	Χ	X	
UNB	0020		stauschreferenz	Χ	X	
UNB	0026	TL	Energiemenge Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	X	
lachrichtenko UNH	pfsegment			Muss	Muss	
UNH	0062	Nachrich	ten-Referenznummer	Χ	Χ	
UNH	0065	:	Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	X	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	Χ	
UNH	0054		Ausgabe 2004 - B	X	X	
UNH	0051		UN/CEFACT	X	X	
UNH	0057	2.2e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	X	
Nachrichtenbo	eginn			Muss	Muss	
BGM	1001	7	Prozessdatenbericht	X	X	
BGM			ntennummer	X	X	
	1225		Original	X	X	
Nachrichtenda	atum			Muss	Muss	
DTM						

SG1 SG1 SG1 SG1	DTM DTM enzanga RFF RFF RFF	2380 2379 aben	Datum	ntifikator oder Uhrzeit oder nne, Wert CCYYMMDDHHMM	Energiemenge (Lastgang) 13008	Energiemenge (Einzelwert) 13009	
SG1 SG1 SG1 SG1	DTM enzanga RFF RFF	2379	Datum o Zeitspai	oder Uhrzeit oder nne, Wert			
SG1 SG1 SG1 SG1	DTM enzanga RFF RFF	2379	Zeitspai	nne, Wert	Х		
SG1 SG1 SG1 SG1	enzanga RFF RFF		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			Х	
SG1 SG1 SG1 SG1	RFF	aben			Χ	Χ	
SG1 SG1 SG1	RFF						
SG1 SG1	RFF				Soll [1]	Soll [1]	[1] sofern per ORDERS angefordert
SG1					Muss	Muss	
	KFF	1153	AGI	Beantragungsnummer	X	X	
Driifida	entifikat	1154	Referen	z, Identifikation	X	Х	
SG1	enunka	.01			Muss	Muss	
SG1	RFF				Muss	Muss	
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	X	
SG1	RFF	1154	13008	Messwert Energiemenge	X		
			13009	(Lastgang) Messwert Energiemenge (Einzelwert)		Х	
	Absen	der			Muse	Muss	
SG2 SG2	NAD				Muss Muss	Muss Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/	X	X	
302	INAD	3033	IVIO	Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	^	
SG2	NAD	3039	Beteilig	ter, Identifikation	Χ	X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	Χ	Χ	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	Х	
			305	ETSO (European Transmission System Operator)	Χ	X	
			321	EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy	Х	X	
			332	Exchange for Gas) DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	Х	
SG4	echpart	ner			Kann	Kann	
SG4					Muss	Muss	
SG4 SG4	CTA CTA	3139 3412	IC Abteilur	Informationsstelle ng oder Bearbeiter	X X	X X	
	nunikati	onsverbindung					
SG4							
SG4		0440	1/	- To Conservation	Muss	Muss	
SG4	COM	3148	Kommu Identifik	nikationsadresse, ation	X	X	
SG4	COM	3155	TE	Telefon	0	0	
			EM	E-Mail	0	0	
			AJ AL	weiteres Telefon Handy	0	0 0	
			FX	Telefax	0	0	
MP-ID	Empfä	nger					
SG2	Lilipia	901			Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	Χ	X	
SG2	NAD	3039	•	ter, Identifikation	Χ	Χ	

EDIE	A OT O		D 1	and the common of	NA========	N4	De die europe
EDIF	ACT Str	uktur	Beschi	reibung	Messwert Energiemenge (Lastgang)	Messwert Energiemenge (Einzelwert)	Bedingung
			Prüfide	entifikator	13008	13009	
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	Х	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
			305	ETSO (European Transmission System Operator)	Х	Х	
			321	EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy	Х	Х	
			332	Exchange for Gas) DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	Х	
Absc	nnitts-Ko UNS	ontrollsegment			Muss	Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	Х	Х	
Name SG5	e und Ad	dresse			Muss [25]	Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD				Muss	Muss	
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	Х	
	fikations	sangabe					
SG6 SG6	LOC				Muss Muss	Muss Muss	
SG6	LOC	3227	172	Zählpunkt	Χ	X X	
SG6	LOC	3225	Bezeic	hnung	X	X	
	n Mess ragungs	periode szeitraum					
SG6	DTM				Muss		
SG6	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X		
SG6	DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	Χ		
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х		
	Messperagungs	eriode szeitraum					
SG6	DTM				Muss		
SG6	DTM		164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	Χ		
SG6		2380	:	oder Uhrzeit oder anne, Wert	X		
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ		
SG6		ssungsdatum					
	DTM					Muss	
SG6	DTM	2005	9	Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/-zeit		Χ	
SG6	DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert		X	
SG6	DTM	2379	102	CCYYMMDD		X	
lfd. P	osition				Muss	Muss	
SG9	LIN				Muss	Muss	

EDIFACT Struktur	Beschr	Beschreibung		Messwert Energiemenge (Einzelwert)	Bedingung
	Prüfide	ntifikator	13008	13009	
SG9 LIN 1082	2 Position	nsnummer	X [6]	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bis n
OBIS-Kennzahl	[_
SG9 SG9 PIA			Muss	Muss	
SG9 PIA 4347	7 5	Produktidentifikation	X	X	
SG9 PIA 714 0		ennzahl	X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt die im EDI@Energy OBIS- Kennzahlensystem mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind
SG9 PIA 714 3	3 SRW	OBIS-Kennzahl	X	Х	
Mengenangaben			M	Muss	
SG10 SG10 QTY			Muss Muss [500]	Muss Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in Kap. 2, Tabelle
SG10 QTY 606 3	3 220	Abgelesener Wert (wahrer Wert,	Х	Х	
	67	abrechnungsrelevant) Ersatzwert - geschätzt, veranschlagt	X	X	
	201	(abrechnungsrelevant) Vorschlagswert (nicht	X	X	
	20	abrechnungsrelevant) Nicht verwendbarer Wert (nicht	X	Х	
	187	abrechnungsrelevant) Prognosewert	X	X	
SG10 QTY 606 0	Menge		X [8] X [9] X [10]	X [8] X [9] X [10]	[8] max. 3 Nachkommastellen [9] wenn in SG9 PIA+5+7-0?: 54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54. 0.22 dann max. 3 Nachkommastellen [10] wenn in SG9 PIA+5+7- 0?:52.0.22 dann max. 4 Nachkommastellen
Beginn Messperiod	le				
SG10 SG10 DTM			Muss	Muss	
SG10 DTM 200 5	163	Verarbeitung,	X	Χ	
SG10 DTM 2380		Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder nne, Wert	X	X	
SG10 DTM 237 9	·····	CCYYMMDD CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Ende Messperiode					
SG10 SG10 DTM			Muss	Muss	
SG10 DTM 200 5	5 164	Verarbeitung,	X	X	
SG10 DTM 2380	i i	Endedatum/-zeit oder Uhrzeit oder nne, Wert	X	X	
SG10 DTM 237 9		CCYYMMDD CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Statuszusatzinform Tarif SG10 SG10 STS	ation /		Soll [13] U [14]	Soll [13] U [14]	[13] wenn eine Statuszusatz- oder Tarifinformation vorliegt

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Messwert Energiemenge (Lastgang)	Messwert Energiemenge (Einzelwert)	Bedingung
	Prüfidentifikator	13008	13009	
				[14] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR aus Sparte Strom
SG10 STS 9015	6 Vertrag 8 Messwertqualität	X X	X X	
SG10 STS 4405	Status, Code T1 Tarif 1 T2 Tarif 2 T3 Tarif 3 T4 Tarif 4 T5 Tarif 5 T6 Tarif 6 T7 Tarif 7 T8 Tarif 8 T9 Tarif 9	Muss [15] X X X X X X X X X X X X X X	Muss [15] X X X X X X X X X X X X X X X	[15] wenn SG10-STS+6 vorhanden
SG10 STS 1131	Codeliste, Code 108 Tarifplan	Muss [15] X	Muss [15] X	[15] wenn SG10-STS+6 vorhanden
SG10 STS 9013	Statuszusatzinformation	Muss [16]	Muss [16]	[16] wenn SG10-STS+8 vorhanden
Nachrichten-Endesegmen UNT	t	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
Nutzdaten-Endesegment UNZ		Muss	Muss	
UNZ 0036	Datenaustauschzähler	Χ	Χ	
UNZ 0020	Datenaustauschreferenz	X	Χ	

4.3 Übertragung von Zählerständen (elektrische und thermische Energie)

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Zählerständen (z. B. bei SLP Lieferstellen für Zählerstände, Brennwert und Zustandszahl mit Bezugszeitraum, oder die Informationen zu einem Zählerwechsel, samt entsprechender Zählerstände).

In SG10 QTY DE6060 werden Zählerstände wie auf dem Messgerät vorhanden angegeben, d. h. evtl. Umrechnungsfaktoren werden separat übertragen.

Die Übertragung von Zählerstand, Abrechnungsbrennwert und Zustandszahl bei Gaszählern erfolgt gemäß G685-Beiblatt 1. Abrechnungsbrennwert und Zustandszahl werden, über die entsprechenden OBIS-Kennzahlen identifiziert, als abrechnungsfähiger Wert (SG10 QTY DE6063 = 220 – wahrer Wert – Abrechnungsbrennwert) in zusätzlichen LIN-Segmenten angegeben.

Bei der Übertragung von Brennwert und Zustandszahl zu einem Zählerstand gilt bezüglich der Datumsangabe:

- Das Datum in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Datum in SG10 DTM+9 (Ablese-, Erfassungs-, Erzeugungszeitpunkts) des unmittelbar vorangegangenen (mit dem Marktpartner ausgetauschten) Zählerstandes des betroffenen Zählpunkts.
- Das Datum in SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Datum in SG10 DTM+9 (Ablese-, Erfassungs-, Erzeugungszeitpunkts) des in dieser Nachricht übermittelten Zählerstandes des betroffenen Zählpunkts.

Werden Daten vom Lieferanten (z. B. aufgrund einer Kundenselbstablesung) oder vom MSB/MDL an den Netzbetreiber übertragen, enthalten diese keine Angaben zu Brennwert und Zustandszahl.

Bei Zählerständen aus Betriebsvolumenmessgeräten ist die Zustandszahl anzugeben.

Bei der Übertragung von Zählerständen aufgrund eines Gerätewechsels (COM, IOM, ROM) ist die Referenznummer der vorausgegangenen UTILMD-Nachricht (SG4 IDE DE7402) anzugeben. Dabei gibt der Sender der MSCONS die Referenznummer aus der von ihm vorab gesendeten UTILMD-Nachricht (SG4 IDE DE7402) an.

Die Erfassungsmerkmale in SG8 CCI (Ablesegrund, Erfassungshinweis) werden bei der Übertragung von Zählerständen immer vollständig angegeben.

Die Veränderung von z.B. OBIS-Kennzahlen am Gerät führen zu der Meldung Geräteparameteränderung.

- COM wird verwendet bei Gerätewechsel. Ein Gerät wird gegen ein anderes getauscht. Der Qualifier wird auch bei Gerätewechseln in den WiM-Prozessen angewendet. Eine Anwendung erfolgt auch im Rahmen des Messstellenbetreiberwechsels, wenn die Geräte von unterschiedlichen Marktpartnern aus- bzw. eingebaut werden.
- IOM wird in allen Prozessen bei jeder Inbetriebnahme eines Zählpunktes (Neuanlage) verwendet. Gleiches gilt für die erneute Inbetriebnahme eines zuvor stillgelegten Zählpunktes. Die einer Versorgungsunterbrechung ohne Zählerausbau nachfolgende Wiederinbetriebnahme zählt nicht dazu.

In der Kommunikation zwischen Lieferant und Netzbetreiber ist in folgenden zugehörigen UTILMD-Fällen bei Inbetriebnahme IOM zur Zählwertübermittlung zu verwenden: Anmeldung NN: Transaktionsgrund E02, Prüfidentifikator: 11002

Anmeldung EoG: Transaktionsgrund Z37, Prüfidentifikator: 11013

ROM wird bei jeder Stilllegung verwendet; jedoch nicht bei einer Versorgungsunterbrechung ohne Ausbau der Messeinrichtung.

In der Kommunikation zwischen Lieferant und Netzbetreiber ist in folgenden UTILMD Fällen ROM zur Zählwertübermittlung zu verwenden:

Abmeldung NN: Transaktionsgrund Z33, Prüfidentifikator: 11005

Abmeldung durch NB: Prüfidentifikator: 11007

- CMP wird verwendet, wenn ein Gerät so neu parametriert wurde, dass Anfangs-/Endzählerstände für die weitere Verarbeitung relevant sind (Änderung der Tarifierung z. B. 1.8.0-Total auf 1.8.1/1.8.2-Doppeltarif, Zählverfahrenswechsel RLM-SLP, ...).
- COS wird bei Lieferbeginn/Lieferende/EoG (Ohne Stilllegung oder Neuanlage) verwendet.
- COB wird bei Bilanzierungsgebietswechsel verwendet.
- PMR wird bei Übermittlung der Turnusablesung zu den Terminen verwendet, die in der Turnus-Beauftragung über die UTILMD als "Geplante Turnusablesung" und "Turnusintervall" vereinbart sind.
- COT wird verwendet, wenn eine weitere Ablesung stattfindet, die mit den o g. Gründen nicht begründet werden kann.

Bei Verwendung der Kennzeichen COM, IOM, ROM, CMP, COS und COB geht der Übermittlung der Bewegungsdaten (MSCONS) eine korrespondierende Stammdatenmeldung (d. h. eine UTILMD der Kategorie E01, E02 oder E03) voraus.

Über das STS-Segment in SG10 lassen sich Zusatzinformationen (Plausibilisierungs-/Störungs-hinweis, Grund) zum Status (SG10 QTY DE6063: wahrer Wert, Ersatzwert, ...) angeben.

Sollen mehrere Zählerstände (z. B. HT/NT-Mengen) an einem Zählpunkt zum gleichen Ablese-zeitpunkt (SG6 DTM) und mit gleichen Referenzdaten (SG7 RFF und SG8 CCI) übertragen werden, ist die Wiederholung über SG9 LIN vorzunehmen.

Sollen Daten von mehreren Zählpunkten (Lieferstellen) oder verschiedenen Ablesezeitpunkten oder mit unterschiedlichen Referenzdaten in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

4.4 Anwendungsübersicht: Messwert Zählerstand

EDIFACT Struktur		Beschre	eibung	Messwert Zählerstand	Bedingung
		Prüfider	ntifikator	13002	
lutzdaten-Kopfse	egment				
UNB	- J			Muss	
UNB 00 0	01	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB 00		3	Version 3	X	
UNB 00					
		1	Absender	X X	
UNB 00 0	07	14 500	EAN International DE, BDEW (Bundesverband	X	
		300	der Energie- und	^	
			Wasserwirtschaft e.V.)		
		501	EASEE gas (European	Χ	
			Association for the		
			Streamlining of Energy		
			Exchange)		
		502	DE, DVGW (Deutsche	X	
			Vereinigung des Gas- und		
			Wasserfaches e.V.)	V	
		ZZZ	ETSO	X	
UNB 00 °			mpfänger	X	
UNB 00 0	07	14	EAN International	X	
		500	DE, BDEW (Bundesverband	X	
			der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)		
		501	EASEE gas (European	Χ	
		301	Association for the	Λ	
			Streamlining of Energy		
			Exchange)		
		502	DE, DVGW (Deutsche	X	
			Vereinigung des Gas- und		
			Wasserfaches e.V.)		
		ZZZ	ETSO	X	
UNB 00		Datum o	der Erstellung	Χ	
UNB 00	19	Uhrzeit	der Erstellung	X	
UNB 00 2	20	Datenau	ustauschreferenz	Χ	
UNB 00 2	26	٧L	Verrechnungsliste,	Χ	
			Zählerstand		
lachrichtenkopfs	egment				-
UNH				Muss	
UNH 00 0	62	Nachric	hten-Referenznummer	Χ	
UNH 00 0	65	MSCON	Bericht über den Verbrauch	X	
		S	messbarer Dienstleistungen		
UNH 00	52	D	Entwurfs-Version	X	
UNH 00 9	54	04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	
UNH 00 9	51	UN	UN/CEFACT	Χ	
UNH 00 9	57	2.2e	Versionsnummer der	Χ	
			zugrundeliegenden		
			BDEW-		
			Nachrichtenbeschreibung		
lachrichtenbegin	n	1			
BGM	11.1			Muss	
BGM 10	 N1	7	Prozessdatenbericht	X	
BGM 10					
			entennummer	X	
BGM 12 :	25	9	Original	Χ	
lachrichtendatun	n				
DTM				Muss	
DTM 20 (05	137	Dokumenten-/	X	
			Nachrichtendatum/-zeit	• •	
DTM 23 8	80	Datum (oder Uhrzeit oder	X	
21111 201			nne, Wert	^	
DTM 23	79	203	CCYYMMDDHHMM	Χ	
2 20	- -	, _00	· · · · · · · · · · · · · · · · ·	^	

EDIF	ACT Str	uktur	Beschr	eibung	Messwert Zählerstand	Bedingung	
			Prüfide	ntifikator	13002		
SG1					Soll [1] Muss [19] U [21]	[1] sofern per ORDERS angefordert [19] wenn SG8 CCI+ACH++COM/ IOM/ROM vorhanden [21] wenn SG10 DTM+9 DE2380 >=20151001	
SG1	RFF				Muss		
SG1	RFF	1153	AGI	Beantragungsnummer	X		
SG1	RFF	1154	Referer	nz, Identifikation	Χ		
	entifika	tor					
SG1					Muss		
SG1	RFF	4450		D :: (1 .: (2)	Muss		
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X		
SG1	RFF	1154	13002	Messw. Zählerstand	X		
) Abser	nder					
SG2					Muss		
SG2	NAD				Muss		
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X		
SG2	NAD	3039	Retoilia	ter, Identifikation	Υ		
SG2	NAD	3055	9	GS1	X		
362	NAD	3055	293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	x		
			305	Wasserwirtschaft e.V.) ETSO (European Transmission System	X		
			321	Operator) EASEE-gas (European Association for the	X		
			332	Streamlining of Energy Exchange for Gas) DE, DVGW Service & Consult GmbH	Х		
Anspr	echpar	tner					
SG4					Kann		
SG4	CTA				Muss		
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	Χ		
SG4	CTA	3412	Abteilu	ng oder Bearbeiter	Χ		
Komn SG4	nunikati	onsverbindung					
SG4	COM				Muss		
SG4	COM	3148		ınikationsadresse,	Χ		
00 ·	001		Identifik				
SG4	COM	3155	TE	Telefon	0		
			EM AJ	E-Mail weiteres Telefon	0		
			AJ AL	Handy	0		
			FX	Telefax	ŏ		
MP-IF) Empfä	inger	1				
SG2	-1-1-	J -			Muss		
SG2	NAD				Muss		
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	Χ		
SG2	NAD	3039		ter, Identifikation	X		
SG2	NAD	3055	9	GS1	X		
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X		
			305	Wasserwirtschaft e.V.) ETSO (European Transmission System Operator)	X		

EDIF/	ACT Str	uktur	Besch	reibung	Messwert Zählerstand	Bedingung
		Prüfide	entifikator	13002		
			321	EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X	
Absch	nitts-Ko	ontrollsegment				
	UNS				Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
SG5	und Ad	dresse			Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einma je UNH anzugeben
SG5	NAD	2025		listana a shrift	Muss	
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	
Identii SG6 SG6	fikations	sangabe			Muss Muss	
SG6	LOC	3227	172	Zählpunkt	X	
SG6	LOC	3225	Bezeio	hnung	X	
Ables SG6	e-, Erfa	ssungsdatum				
SG6	DTM				Muss	
SG6	DTM		9	Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/-zeit	X	
SG6	DTM	2380	:	oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	
SG6	DTM	2379	102	CCYYMMDD	X	
Geräte SG7 SG7	enumm RFF	er			Muss Muss	
SG7	RFF	1153	MG	Gerätenummer	X	
SG7	RFF	1154	Refere	nz, Identifikation	X	
Ables SG8 SG8	egrund CCI				Muss Muss	
SG8	CCI	7059	ACH	Ablesegrund		
SG8	CCI	7037	СОМ	Gerätewechsel (change of meter)		•
			IOM ROM	Geräteinbau (installation of meter) Geräteausbau (removal of	X X	
				meter)		
			cos	Vertragswechsel (Lieferantenwechsel oder Ein-, bzw. Auszug)	X	
			СОВ	Bilanzierungsgebietswechse I (change of balancing area)	X	
			CMP PMR	Geräteparameteränderung Turnusablesung (periodic meter reading)	X X	
			СОТ	Zwischenablesung (z. B. bei Tarifwechsel)	X	
Erfass SG8 SG8	sungshi	nweis			Muss Muss	
SG8	CCI	7059	16	Parametereigenschaft	Wuss X	
SG8	CCI	7037	SMV	Anfangszählerstand (start measure value) (z. B. bei	X [3]	[3] bei SG8-CCI+ACH++COM/ IOM/COS/COB/CMP

EDIFACT Struktur	Beschr	eibung	Messwert Zählerstand	Bedingung	
	Prüfide	ntifikator	13002		
	EMV	Geräte-, Lieferantenwechsel, Einzug) Endzählerstand (end measure value) (z. B. bei Geräte-,	X [4]	[4] bei SG8-CCI+ACH++COM/ ROM/COS/COB/CMP [5] bei SG8-CCI+ACH++PMR/CO	
	MRV	Lieferantenwechsel, Auszug) Zählerstand (meter reading value) (bei Turnus- oder Zwischenablesung)	X [5]		
fd. Position SG9 SG9 LIN			Muss Muss		
SG9 LIN 1082	Positio	nsnummer	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bis n	
DBIS-Kennzahl 6 G9			Marca		
6G9 PIA 6G9 PIA 4347	5	Produktidentifikation	Muss X		
SG9 PIA 7140		(ennzahl	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt die im EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind	
SG9 PIA 7143	SRW	OBIS-Kennzahl	X		
Mengenangaben 6G10			Muss	(FOOLULE ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL A	
SG10 QTY			Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in Kap. 2, Tabelle	
SG10 QTY 6063	220	Abgelesener Wert (wahrer Wert, abrechnungsrelevant)	Х		
	67	Ersatzwert - geschätzt, veranschlagt (abrechnungsrelevant)	X		
	201	Vorschlagswert (nicht	X		
	20	abrechnungsrelevant) Nicht verwendbarer Wert (nicht abrechnungsrelevant)	X		
SG10 QTY 6060	Menge		X [8] X [9] X [10]	[8] max. 3 Nachkommastellen	
				[9] wenn in SG9 PIA+5+7-0?:54. 0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22 dann max. 3 Nachkommastellen [10] wenn in SG9 PIA+5+7-0?:52. 0.22 dann max. 4 Nachkommastellen	
Beginn Messperiode					
SG10 DTM			Muss [11]	[11] wenn SG9 PIA+5+7-0?:52.0. 22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22	
SG10 DTM 2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X		
SG10 DTM 2380		oder Uhrzeit oder Inne, Wert	X		
GG10 DTM 2379	102	CCYYMMDD	X		
Ende Messperiode					
SG10 SG10 DTM			Muss [11]	[11] wenn SG9 PIA+5+7-0?:52.0. 22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22	
SG10 DTM 2005	164	Verarbeitung, Endedatum/- zeit	X	V:	

EDIFACT Struktur		Besch	reibung	Messwert Zählerstand	Bedingung
		Prüfidentifikator		13002	
SG10 DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	Х	
SG10 DTM	2379	102	CCYYMMDD	X	
Ablese-, Erfa Erzeugungsc SG10					
SG10 DTM				Muss [12]	[12] wenn nicht SG9 PIA+5+7-0?: 52.0.22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0. 20/7-0?:54.0.22
SG10 DTM	2005	9	Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/-zeit	X	
SG10 DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	Х	
SG10 DTM	2379	102	CCYYMMDD	X	
Statuszusatz Tarif SG10 SG10 STS	information /			Soll [13] U [14]	[13] wenn eine Statuszusatz- oder Tarifinformation vorliegt
					[14] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR aus Sparte Strom
SG10 STS	9015	8	Messwertqualität	X	
SG10 STS	9013	Status	zusatzinformation	Muss [16]	[16] wenn SG10-STS+8 vorhanden
Nachrichten- UNT	Endesegment			Muss	
UNT	0074	Anzah Nachri	der Segmente in einer cht	Х	
UNT	0062	Nachri	chten-Referenznummer	X	
Nutzdaten-E	ndesegment				
UNZ	-			Muss	
UNZ	0036	Datena	austauschzähler	Χ	
UNZ	0020	Datena	austauschreferenz	X	

4.5 Stornierung / Korrektur von Messwerten

Diese Form wird verwendet, wenn alle zuvor übertragenen Werte einer Nachricht vom ursprünglichen Versender der Nachricht storniert werden sollen. Da eine Nachricht immer nur Daten eines Zählpunktes, eines Lastprofils oder einer EEG-Überführungszeitreihe zu einem Ablesezeitpunkt/Zeitintervall enthalten kann, werden hiermit ein zuvor übertragener Lastgangbereich (TL), Zählerstände (VL) oder Einzelwerte (EM) storniert.

Die Referenz zur Originalnachricht wird in SG1 RFF+ACW DE1154 (Referenzangaben) angegeben.

Eine evtl. Korrektur erfolgt über die nachfolgende Versendung einer neuen Nachricht und enthält eine Statuszusatzinformation über den Grund der Korrektur.

4.6 Anwendungsübersicht Messwert Storno

EDIFACT Struktur		Beschr	eibung	Messwert Storno	Bedingung
		Prüfide	ntifikator	13006	
Nutzdaten-Kopf	fseament				
UNB				Muss	
	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	
	0002			V	
		3	A b a a a d a a	X	
	0004		Absender	X	
UNB 0	0007	14	EAN International	X	
		500	DE, BDEW (Bundesverband	Χ	
			der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)		
		501	EASEE gas (European	Χ	
		301	Association for the	Λ	
			Streamlining of Energy		
			Exchange)		
		502	DE, DVGW (Deutsche	Χ	
			Vereinigung des Gas- und		
			Wasserfaches e.V.)		
		ZZZ	ETSO	X	
UNB 0	010	MP-ID	Empfänger	Χ	
UNB 0	0007	14	EAN International	X	
		500	DE, BDEW (Bundesverband	X	
			der Energie- und		
			Wasserwirtschaft e.V.)		
		501	EASEE gas (European	X	
			Association for the		
			Streamlining of Energy		
		502	Exchange)	Х	
		502	DE, DVGW (Deutsche	٨	
			Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.)		
		ZZZ	ETSO	X	
UNB 0	0017		der Erstellung	X	
	019			V	
	0019		der Erstellung	X	
			ustauschreferenz	X	
UNB 0	0026	EM	Energiemenge	X	
		TL	Lastgang, beliebiger	X	
		٧L	Zeitraum Verrechnungsliste,	Χ	
		V L	Zählerstand	X	
Nachrichtenkop	fseament				
UNH				Muss	
	062		chten-Referenznummer	X	
UNH 0	0065		N Bericht über den Verbrauch	Χ	
		S	messbarer Dienstleistungen		
UNH 0	052	D	Entwurfs-Version	Χ	
UNH 0	054	04B	Ausgabe 2004 - B	X	
	051	UN	UN/CEFACT	X	
	057	2.2e	Versionsnummer der	X	
01411	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		zugrundeliegenden	Λ	
			BDEW-		
			Nachrichtenbeschreibung		
Nachrichtenbeg	nnin				
BGM	,·····			Muss	
BGM 1	1	7	Prozessdatenbericht		
				X	
BGM 1			entennummer	X	
BGM 1	225	1	Storno	X	
Nachrichtendat	um				
DTM				Muss	
DTM 2	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM 2	2380	Datum	oder Uhrzeit oder	X	
- · · · · -			inne, Wert		

EDIF	ACT Str	uktur	Beschr	eibung	Messwert Storno	Bedingung
			Prüfidentifikator		13006	
	DTM	2379	203	CCYYMMDDHHMM	Х	
Refer	enzang	aben	Ī			
SG1					Muss	
SG1	RFF				Muss	
SG1	RFF	1153	ACW	Referenznummer einer vorangegangenen Nachricht	X	
SG1	RFF	1154	Refere	nz, Identifikation	X	
	entifika	tor				
SG1					Muss	
SG1	RFF	4450	740	Dorf Jan 18 Jan 19 Jan	Muss	
SG1	RFF RFF	1153 1154	Z13	Prüfidentifikator Messw. Storno	X	
			13006	Messw. Storno	^	
) Abser	nder				
SG2	NAD				Muss	
SG2	NAD	2025	MC	Dolumenton /	Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	
SG2	NAD	3039	Beteilio	ter, Identifikation	X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	Χ	
			305	Wasserwirtschaft e.V.)	X	
			305	ETSO (European Transmission System	^	
				Operator)		
			321	EASEE-gas (European	X	
				Association for the		
				Streamlining of Energy Exchange for Gas)		
			332	DE, DVGW Service &	Χ	
				Consult GmbH		
Anspi	echpar	tner	1			
SG4					Kann	
SG4	CTA				Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	Χ	
SG4	CTA	3412	Abteilu	ng oder Bearbeiter	Χ	
Komn	nunikati	onsverbindung				
SG4						
SG4	COM				Muss	
SG4	COM	3148		ınikationsadresse,	X	
		04FF	Identifil			
SG4	COM	3155	TE EM	Telefon E-Mail	0	
			AJ	weiteres Telefon	0	
			AL	Handy	0	
			FX	Telefax	0	
MP-II) Empfä	inger				
SG2					Muss	
SG2	NAD				Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039		ter, Identifikation	X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X	
				Wasserwirtschaft e.V.)		
			305	ETSO (European	X	
				Transmission System		
			321	Operator) EASEE-gas (European	X	
			9 2 I	Litoll gas (Luiopean	^	

EDIF	EDIFACT Struktur		Besch	reibung	Messwert Storno	Bedingung
		Prüfide	entifikator	13006		
			332	Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) DE, DVGW Service & Consult GmbH	Х	
Absch	nitts-K	ontrollsegment			Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
Name SG5	und A	dresse			Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD				Muss	,
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	
	ikation	sangabe				
SG6					Muss	
SG6	LOC				Muss	
SG6	LOC	3227	172	Zählpunkt	X	
SG6	LOC	3225	Bezeio	chnung	X	
Nachr	ichten- UNT	Endesegment			Muss	-
	UNT	0074	Nachri	l der Segmente in einer cht	Х	
	UNT	0062		chten-Referenznummer	X	
Nutzd	aten-Eı	ndesegment				
	UNZ				Muss	
	UNZ	0036	Daten	austauschzähler	X	
	UNZ	0020	Daten	austauschreferenz	Χ	

4.7 Übertragung Bilanzkreissummen

Bei der Übertragung von Zeitreihen im Rahmen der Bilanzkreisabrechnung dient der Aggregationszeitpunkt als Versionskennzeichnung. Die Versionierung bezieht sich immer auf einen Zählpunkt mit allen zugehörigen OBIS-Kennzahlen.

Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit des Bilanzierungsmonats in SG6 DTM+492 genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben anzugeben. Die übermittelten Zeitreihen eines Zählpunktes sind im Zusammenhang (eine MSCONS-Nachricht) zu übertragen.

Alle Zeitreihen werden an Tagen mit Zeitumschaltung entsprechend der Angaben in Kap. 3. übertragen.

Sollen Daten mehrerer Zeitbereiche (z. B. Monat) oder von mehreren Zählpunkten (Lieferstellen) in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

4.8 Anwendungsübersicht BK-Summe

EDIFACT S	ruktur	Beschr	eibung	BK-Summe	Bedingung
		Prüfide	ntifikator	13003	
Nutzdaten-K	opfsegment				
UNB				Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	Χ	
UNB	0002	3	Version 3	X	
UNB	0004	MP-ID	Absender	X	
UNB	0007	14	EAN International	Χ	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	Χ	
UNB	0010	MP-ID	Empfänger	Χ	
	0007	14	EAN International	X	
02	••••	500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	
UNB	0019	Uhrzeit	der Erstellung	Χ	
UNB	0020		ustauschreferenz	Χ	
UNB	0026	TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	Χ	
Nachrichten UNH	kopfsegment			Muss	-
UNH	0062	Nachrid	hten-Referenznummer	X	
UNH			N Bericht über den Verbrauch	X	
		S	messbarer Dienstleistungen		
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	X	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	
UNH		2.2e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	
Nachrichten					
BGM				Muss	
	1001	BK	Zeitreihen im Rahmen der Bilanzkreisabrechnung	X	
	1004		entennummer	X	
BGM	1225	9	Original	X	
Nachrichten DTM	datum			Muss	_
DTM	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	Χ	
DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X	
DTM		203	CCYYMMDDHHMM	X	
Prüfidentifika SG1	ator			Muss	
SG1 RFF				Muss	
SG1 RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	
SG1 RFF	1154	13003	BK-Summen	X	
		13003	Dr. Odminon	^	
MP-ID Abse SG2	nder			Muss	
SG2 NAD				Muss	
SG2 NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	
SG2 NAD	3039	Beteilio	ter, Identifikation	Χ	
SG2 NAD	3055	9	GS1	X	
		293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	Χ	

EDIF	ACT Str	uktur	Besch	reibung	BK-Summe	Bedingung	
			Prüfide	entifikator	13003		
				Wasserwirtschaft e.V.)			
Ansnr	echpart	ner					
SG4	Compani				Kann		
SG4	CTA				Muss		
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	X		
SG4	CTA	3412		ing oder Bearbeiter	X		
			Aprend	ing oder bearbeiter	^		
	nunikati	onsverbindung					
SG4							
SG4	COM		ļ		Muss		
SG4	COM	3148	Komm Identif	unikationsadresse, kation	X		
SG4	COM	3155	TE	Telefon	0		
			EM	E-Mail	0		
			AJ	weiteres Telefon	O		
			AL	Handy	0		
			FX	Telefax	0		
) Empfä	inger					
SG2					Muss		
SG2	NAD				Muss		
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	Χ		
SG2	NAD	3039	Beteili	gter, Identifikation	Χ		
SG2	NAD	3055	9	GS1	Χ		
			293	DE, BDEW (Bundesverband	X		
				der Energie- und			
				Wasserwirtschaft e.V.)			
Absch	nnitts-Ka	ontrollsegment				_	
	UNS				Muss		
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und	Χ		
				Positionsteil			
Name	und Ac	dresse					
SG5					Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einma	
						je UNH anzugeben	
SG5	NAD				Muss		
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X		
Identi	fikations	sangabe	1				
SG6		5aga56			Muss		
	LOC				Muss		
SG6	LOC	3227	172	Zählpunkt	X		
SG6	LOC	3225	Bezeio		X		
			: Dezell	aniung	^		
	zierungs	monat					
SG6							
SG6	DTM				Muss		
SG6	DTM	2005	492	Bilanzierungsdatum, -zeit,	Χ		
			<u> </u>	-periode			
SG6	DTM	2380		oder Uhrzeit oder	X		
000	DT: /	0070		anne, Wert			
SG6	υΓM	2379	610	ССҮҮММ	X		
300	gungs-/	/	1				
		zeitpunkt/					
Erzeu Aggre	gations						
Erzeu Aggre		abe					
Erzeu Aggre Versio	gations	abe					
Erzeu Aggre Versio SG6	gations	abe			Muss		
Erzeu Aggre Versio SG6 SG6	gations onsanga	abe 2005	293	Fertigstellungsdatum/-zeit	Χ		
Erzeu Aggre Versid SG6 SG6	gations onsanga DTM						
Erzeu Aggre Versio SG6 SG6 SG6	egations onsanga DTM DTM DTM	2005 2380	Datum	Fertigstellungsdatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert	X X		
Erzeu Aggre Versio SG6 SG6 SG6	egations onsanga DTM DTM	2005 2380	Datum	oder Uhrzeit oder	Χ		

EDIFACT Struktur		Besch	reibung	BK-Summe	Bedingung
		Prüfide	entifikator	13003	
SG9				Muss	
SG9 LIN				Muss	
SG9 LIN	1082	Positio	nsnummer	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bis n
OBIS-Kennza	ıhl				
SG9					
SG9 PIA				Muss	
SG9 PIA	4347	5	Produktidentifikation	X	
SG9 PIA	7140	OBIS-I	Kennzahl	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt die im EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind
SG9 PIA	7143	SRW	OBIS-Kennzahl	Χ	
Mengenangal	pen				
SG10 SG10 QTY				Muss	[COO] Lliannaia, Nutanna andataila in
SG10 QIY				Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in Kap. 2, Tabelle
SG10 QTY	6063	79	Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme)	Х	
SG10 QTY	6060	Menge		X [8]	[8] max. 3 Nachkommastellen
Beginn Messp	periode				
SG10					
SG10 DTM				Muss	
SG10 DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG10 DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	
SG10 DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Ende Messpe	eriode				
SG10				14	
SG10 DTM		404		Muss	
SG10 DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/- zeit	X	
SG10 DTM		:	oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	
SG10 DTM		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Nachrichten-E	Endesegment				
UNT				Muss	
UNT	0074	Anzah Nachri	der Segmente in einer cht	Х	
UNT	0062		chten-Referenznummer	X	
Nutzdaten-En	idesegment				
UNZ				Muss	
UNZ	0036	Datena	austauschzähler	Χ	
UNZ	0020	Datena	austauschreferenz	Χ	

4.9 Übertragung Normiertes Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung

4.9.1 Übertragung Normiertes Profil

Tabellenspalte = normiertes Profil 13010

Bei der Übertragung eines normierten Profils (kWh) wird in SG6 LOC+Z04 die Bezeichnung (z. B. H01) des normierten Profils angegeben. Über SG6 LOC DTM werden die Werte pro Monat zusammengefasst, sofern es sich um mindestens einen Monat handelt.

Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Monats genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben in der SG 10 anzugeben.

Vor der Übermittlung von tagesparameterabhängigen Profilen muss der Netzbetreiber dem Lieferanten die zugehörige Profilschar und die Temperaturmessstelle/Klimazone mitgeteilt haben.

4.9.2 Übertragung Profilschar

Tabellenspalte = Profilschar 13011

Bei der Übertragung einer Profilschar wird in SG6 LOC+Z06 die Bezeichnung der Profilschar angegeben.

In SG9 LIN DE1082 wird die TMZ (Temperaturmaßzahl) angegeben.

Es werden für jede TMZ immer alle 96 ¼-Std.-Werte angegeben. Die Viertelstundenwerte sind dabei immer in chronologisch aufsteigender Reihenfolge mit dem Intervall 00:00 Uhr bis 00:15 Uhr beginnend anzugeben.

4.9.3 Übertragung Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung

Tabellenspalte = TEP vergh. Werte Referenzmessung 13012

Bei der Übertragung von Vergangenheitswerten TEP mit Referenzmessung wird in SG6 LOC+Z04 die Bezeichnung des normierten Profils angegeben. Über SG6 LOC DTM werden die Werte pro Monat zusammengefasst, sofern es sich um mindestens einen Monat handelt.

Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Monats genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben in der SG 10 anzugeben.

4.10 Anwendungsübersicht Normiertes Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung

EDIFA	CT Str	uktur	Beschre Prüfide	eibung ntifikator	normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenzme ssung 13012	Bedingung
Nutzda	Nutzdaten-Kopfsegment							
	UNB				Muss	Muss	Muss	
	UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	X	
	UNB	0002	3	Version 3	X	X	X	
	UNB	0004	·····	Absender	X	X	X	
	UNB	0007	14 500	EAN International DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	X X	
	UNB	0010		Empfänger	X	X	X	
	UNB	0007	14	EAN International	X	X	X	
			500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	
	UNB	0017	Datum (der Erstellung	Χ	Χ	Χ	
	UNB	0019		der Erstellung	Χ	Χ	Χ	
	UNB	0020	Datena	ustauschreferenz	Χ	X	Χ	
	UNB	0026	TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	Χ	Χ	Χ	
Nachri	chtenk UNH	opfsegment			Muss	Muss	Muss	
	UNH	0062	Nachric	hten-Referenznummer				
	UNH	0065		Bericht über den	X	X X	X X	
	OIVII	0003	S	Verbrauch messbarer Dienstleistungen	^	^	^	
	UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	Χ	Χ	
	UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	Χ	X	
	UNH	0051	UN	UN/CEFACT	Χ	X	Χ	
	UNH	0057	2.2e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	Х	Х	X	
Nachri	chtenb	eginn						
	BGM				Muss	Muss	Muss	
	BGM	1001	Z06 Z16 Z20	normiertes Profil Profilschar Vergangenheitswerte für TEP mit Referenzmessung	X	Х	X	
	BGM	1004	Dokum	entennummer	Y	Υ	У	
	BGM		9	Original	X	X	X X	
NI- 1 1			: ~					
Nachri		atum			Muss	Muss	Muss	
	DTM DTM	2005	137	Dokumenten-/	Muss X	Muss X	Muss X	
	DTM	2280	Datum	Nachrichtendatum/-zeit	V	······································	V	
	DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X	X	X	
	DTM	2379	203	CCYYMMDDHHMM	Х	Х	X	
Prüfide	entifikat	tor						
SG1					Muss	Muss	Muss	
SG1	RFF				Muss	Muss	Muss	
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	Χ	Χ	Χ	
SG1	RFF	1154	13010	Profil	X			
			13011 13012	Profilschar TEP		Х	X	

EDIFACT Struktur		Beschreibung		normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenzme ssung		
			Prüfide	entifikator	13010	13011	13012	
				Vergangenheitswerte Referenz-Messung				
SG2	Absen	der			Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	Х	X	X	
SG2	NAD	3039	Beteilio	gter, Identifikation	X	Χ	Χ	
SG2	NAD	3055	9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	X X	
Anspr S G4	echpart	ner			Kann	Kann	Kann	
SG4	CTA				Muss	Muss	Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	Χ	Χ	Χ	
SG4	СТА	3412	Abteilu	ng oder Bearbeiter	Х	X	Х	
SG4		onsverbindung						
SG4	COM				Muss	Muss	Muss	
SG4	COM		Kommı Identifi	unikationsadresse, kation	X	X	X	
SG4	COM	3155	TE	Telefon	0	0	0	
			EM AJ	E-Mail weiteres Telefon	0	0	0	
			AL	Handy	Ö	Ö	Ö	
			FX	Telefax	O	Ō	Ō	
	Empfä	nger			N 4			
SG2 SG2	NAD				Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtanamafängar	Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD	3039		Nachrichtenempfänger gter, Identifikation	X	X	X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	Χ	X	X	
	10.15		293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	x	x	x	
Absch	nitts-Ko	ontrollsegment			Muss	Muss	Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	X	X	
Name SG5	und Ac	Iresse			Muss [25]	Muss [25]	Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD				Muss	Muss	Muss	
SG5	NAD	3035	DED	Profilerstellung	Χ	X	X	
	ikations	angabe			\$4	N4	N4	
SG6 SG6	LOC				Muss Muss	Muss Muss	Muss Muss	
SG6	LOC	3227	Z04	Profilbezeichnung	X	iviuoo	X	
		J	Z06	Profilschar		Χ	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
SG6	LOC	3225	Bezeic	hnung	X	Χ	Χ	

EDIFACT Struktur		Beschreibung Prüfidentifikator		normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenzme ssung 13012	Bedingung	
	gations onsanga	zeitpunkt/ abe						_
SG6 SG6	DTM				Muss [2]	Muss	Muss [2]	[2] wenn das Zeitintervall zwischen ersten SG10 DTM+163 und letzten SG10 DTM+164 mindestens einen Monat umfasst
SG6	DTM	2005	293	Fertigstellungsdatum/-zeit	X	X	X	
SG6	DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X	X	X	
SG6	DTM	2379	204	CCYYMMDDHHMMSS	X	X	X	
Gültig SG6 SG6	keit, Be	ginndatum				Muss		
SG6	DTM	2005	157	Gültigkeit, Beginndatum		X		
SG6	DTM	2380	Datum	oder Uhrzeit oder nne, Wert		X		
SG6	DTM	2379	610	CCYYMM		X		
lfd. Po					Muss	Muss	Muss	
SG9	LIN	4000	Danitian		Muss	Muss	Muss	[O] Mä aliala Marta dhia
SG9	LIN	1082	Position	snummer	X [6]	X [7]	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bisn[7] Mögliche Werte: 0 bisn
OBIS- SG9 SG9	Kennza	ahl			Muss	Muss	Muss	
SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	X	X	X	
SG9	PIA	7140		ennzahl	X [501]	X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt die im EDI@Energy OBIS- Kennzahlensystem mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind
SG9	PIA	7143	SRW Z02	OBIS-Kennzahl BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl	X	X [17] X [18]	X X	[17] wenn Inhalt DE7140 Angabe aus Codeliste OBIS-Kennzahlen- System [18] wenn Inhalt DE7140 OBIS-ähnliche Kennzahl
	enanga	ben						
SG10 SG10					Muss Muss [500]	Muss Muss [500]	Muss Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in Kap. 2, Tabelle
SG10	QTY	6063	187	Prognosewert	Χ	X	Χ	
	QTY	6060	Menge	<u> </u>	X [8]	X	X	[8] max. 3 Nachkommastellen
Begin SG10		periode						
SG10	DTM				Muss		Muss	
SG10	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	Х		Х	
SG10	DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X		X	

BDEW Anwendungshandbuch MSCONS

19.06.2015

EDIFACT Struktur		Besch	reibung	normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenzme ssung	Bedingung
		Prüfid	entifikator	13010	13011	13012	
SG10 DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х		Х	
Ende Messpe SG10	eriode						
SG10 DTM				Muss		Muss	
SG10 DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X		X	
SG10 DTM	2380		ı oder Uhrzeit oder anne, Wert	Χ		Χ	
SG10 DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ		Χ	
Nachrichten-	Endesegment						
UNT				Muss	Muss	Muss	
UNT	0074	Anzah Nachri	l der Segmente in einer icht	Χ	Χ	Χ	
UNT	0062	Nachr	chten-Referenznummer	Χ	Χ	Χ	
Nutzdaten-Ei	ndesegment						
UNZ	-			Muss	Muss	Muss	
UNZ	0036	Daten	austauschzähler	X	Χ	Χ	
UNZ	0020	Daten	austauschreferenz	X	Χ	Χ	

4.11 Übertragung EEG-Überführungszeitreihen

Tabellenspalte = EEG-Überführungs-ZR 13005

Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Monats genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG 10 anzugeben.

4.12 Anwendungsübersicht EEG-Überführungszeitreihen

EDIFACT Struktur		Beschr	eibung	EEG-Überführungs-ZR	Bedingung
		Prüfidentifikator 13005			
Nutzdaten-K	opfsegment				
UNB				Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB	0002	3	Version 3	X	
UNB	0004	MP-ID /	Absender	X	
UNB	0007	14	EAN International	X	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB	0010	MP-ID I	Empfänger	X	
	0007	14	EAN International	X	
02	••••	500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	
UNB	0019		der Erstellung	X	
UNB	0020	Datena	ustauschreferenz	Χ	
UNB	0026	TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	Х	
Nachrichten UNH	kopfsegment			Muss	_
UNH	0062	Nachric	hten-Referenznummer	X	
UNH			Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	
UNH		D	Entwurfs-Version	Χ	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	
UNH		2.2e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	
Nachrichten					
BGM				Muss	
	1001	Z15	EEG-Überführungszeitreihe	X	
	1004		entennummer	X	
BGIV	1225	9	Original	X	
Nachrichten	datum				
DTM				Muss	
	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM		Zeitspa	oder Uhrzeit oder nne, Wert	X	
DTM Prüfidentifika		203	CCYYMMDDHHMM	X	
SG1				Muss	
SG1 RFF				Muss	
SG1 RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	Χ	•
SG1 RFF	1154	13005	EEG-Überf.ZR	X	-
MP-ID Abse SG2 SG2 NAD	nder			Muss Muss	
SG2 NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	
SG2 NAD	3039	Beteilia	ter, Identifikation	X	
SG2 NAD		9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X X	

EDIFACT Struktur		Besch	reibung	EEG-Überführungs-ZR	Bedingung	
		Prüfidentifikator		13005		
Anspr	echpart	tner				
3G4					Kann	
SG4	CTA				Muss	
3G4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	Χ	
SG4	CTA	3412		ng oder Bearbeiter	X	
			Abtello	ing oder Bearbeiter	^	
	nunikati	onsverbindung				
SG4						
SG4	COM				Muss	
SG4	COM	3148	Komm	unikationsadresse,	X	
			Identifi	kation		
SG4		3155	TE	Telefon	0	
			EM	E-Mail	Ο	
			AJ	weiteres Telefon	0	
			AL	Handy	Ο	
			FX	Telefax	Ο	
4D 1D			1			
MP-IL SG2) Empfä	inger			Muss	
	NAD					
SG2	NAD				Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	Χ	
SG2	NAD	3039	Beteili	gter, Identifikation	X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	Χ	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X	
			1	Wasserwirtschaft e.V.)		
Absch		ontrollsegment				
	UNS				Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
Vame	und Ad	dresse			Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal
000					muoo [20]	je UNH anzugeben
SG5	NAD				Muss	
SG5	NAD	3035	Z15	EEG-Überführungszeitreihe	Χ	
Bilanz	kreis					
SG6					Muss	
SG6	LOC				Muss	
SG6	LOC	3227	Ortoon	acho Qualifiar	X	
300	LOC	3221		gabe, Qualifier		
		2005	237	Bilanzkreis	X	
SG6	LOC	3225		reis an	X	
·				reis von		
SG6	LOC	3223	Bilanzl	CICIS VOIT	X	
			Bilanzl	TOIS VOIT	X	
Identif		3223 sangabe	Bilanzl	NOS VOIT		
dentif	fikations		Bilanzl	NOIS VOIT	Muss	
dentif SG6 SG6	fikations	sangabe			Muss Muss	
dentil SG6 SG6	fikations LOC LOC	sangabe 3227	107	Bilanzierungsgebiet	Muss Muss X	
dentil SG6 SG6	fikations	sangabe		Bilanzierungsgebiet	Muss Muss	
dentif SG6 SG6 SG6 SG6	LOC LOC LOC	3227 3225	107	Bilanzierungsgebiet	Muss Muss X	
dentif SG6 SG6 SG6 SG6	LOC LOC LOC	3227 3225 periode	107	Bilanzierungsgebiet	Muss Muss X	
dentif SG6 SG6 SG6 SG6	LOC LOC LOC	3227 3225	107	Bilanzierungsgebiet	Muss Muss X	
dentil 3G6 3G6 3G6 3G6 3egin Überti	LOC LOC LOC n Mess	3227 3225 periode	107	Bilanzierungsgebiet	Muss Muss X X	
dentif SG6 SG6 SG6 SG6 Begin Dberti SG6 SG6	LOC LOC LOC	3227 3225 periode	107	Bilanzierungsgebiet hnung Verarbeitung,	Muss Muss X	
dentif GG6 GG6 GG6 Begin Dberti GG6 GG6	LOC LOC LOC n Mess ragungs	3227 3225 periode szeitraum	107 Bezeio 163 Datum	Bilanzierungsgebiet hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder	Muss Muss X X	
Identif SG6 SG6 SG6 Begin Überti SG6 SG6 SG6	LOC LOC LOC n Mess ragungs DTM DTM	3227 3225 periode szeitraum	107 Bezeio 163 Datum	Bilanzierungsgebiet hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	Muss Muss X X X	
SG6 SG6 SG6 Begin Überti SG6 SG6 SG6	LOC LOC LOC n Mess ragungs DTM DTM	3227 3225 periode szeitraum 2005 2380	107 Bezeic 163 Datum Zeitspa	Bilanzierungsgebiet hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X X X X X	
dentif SG6 SG6 SG6 SG6 Begin Überti SG6 SG6 SG6	LOC LOC LOC n Mess ragungs DTM DTM DTM	3227 3225 periode szeitraum 2005 2380	107 Bezeic 163 Datum Zeitspa	Bilanzierungsgebiet hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X X X X X	
Identif SG6 SG6 SG6 SG6 Begin Überti SG6 SG6 SG6	LOC LOC LOC n Mess ragungs DTM DTM DTM	3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode	107 Bezeic 163 Datum Zeitspa	Bilanzierungsgebiet hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss X X X X X	

EDIFACT Struktur		Beschreibung		EEG-Überführungs-ZR	Bedingung	
			Prüfidentifikator		13005	
SG6	DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/- zeit	X	
SG6	DTM			oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	•
SG6	DTM		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	•
	Zeitreih	entyp				
SG8 SG8	CCI				Muss	
SG8	CCI	7059	15	Struktur	Muss X	
SG8	CCI	7037		eitreihentyp	X	
fd. Po	sition		1			
SG9	SILIOIT				Muss	
SG9	LIN				Muss	
SG9	LIN	1082	Positio	nsnummer	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bis n
OBIS-	Kennza	ahl	T			
SG9						
SG9	PIA PIA	1217	E	Droduktidontifikation	Muss	
SG9 SG9	PIA	4347 7140	5 ORIS-k	Produktidentifikation (ennzahl	X (501)	[501] Hinweis: Es sind nur die
5 G9	PIA	7140	OBIS-r	Rennzani	X [501]	Werte erlaubt die im EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind
SG9	PIA	7143	SRW	OBIS-Kennzahl	Χ	
Menge	enanga	ben				
SG10					Muss	
SG10	QTY				Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in Kap. 2, Tabelle
SG10	QTY	6063	79	Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme)	X	Nap. 2, Tabelle
SG10	QTY	6060	Menge		X [8]	[8] max. 3 Nachkommastellen
_	n Mess	periode				
SG10	DTM				Muse	
	DTM DTM	2005	163	Verarbeitung,	Muss X	
5010	DIW	2003	100	Beginndatum/-zeit	Α	
SG10	DTM	2380		oder Uhrzeit oder	X	
SC 10	DTM	2270		anne, Wert		
	DTM		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
	Messpe	eriode				
SG10 SG10	ртм				Muss	
	DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/- zeit	X	
SG10	DTM	2380		oder Uhrzeit oder	X	
SG10	DTM	2379	Zeitspa 303	anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Nachri	ichten-l	Endesegment				
	UNT	 			Muss	
	UNT	0074	Anzahl Nachri	der Segmente in einer	X	
	UNT	0062		chten-Referenznummer	X	
Nutzda	aten-Er	ndesegment	I			
	UNZ	<u> </u>			Muss	
	UNZ	0036	Datena	nustauschzähler	X	
	UNZ	0020	Datena	austauschreferenz	Χ	

4.13 Übertragung Gasbeschaffenheitsdaten

Tabellenspalte = Gasbeschaffenheit 13007

Entsprechend der eichrechtlichen Vorgaben und gem. DVGW-Regelwerk (insbes. G693 und G685) ermittelte Gasbeschaffenheitsdaten werden monatlich als Stunden-, Tages- oder Monatsmittelwerte unter Verwendung der OBIS-Kennzahlen zur Gasbeschaffenheit (Profilwerte, Mittelwerte) übermittelt. Die Anzahl der Nachkommastellen entspricht der für die jeweilige Messgröße vorgegebenen Stellenzahl.

4.14 Anwendungsübersicht Gasbeschaffenheitsdaten

EDIFACT Struktur		Beschr	eibung	Gasbeschaffenheit	Bedingung
		Prüfide	ntifikator	13007	
Nutzdaten-Ko	pfsegment				
UNB	. 5			Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB	0002	3	Version 3	X	
UNB	0004	MP-ID	Absender	X	
UNB	0007	14	EAN International	Χ	
		502	DE, DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.)	X	
UNB	0010	MP-ID	Empfänger	X	
UNB	0007	14 502	EAN International DE, DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.)	X	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	
UNB	0019		der Erstellung	X	
	0020		ustauschreferenz	X	
	0026	TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	
Vachrichtenko	pfsegment			Maria	
UNH	0060	NI	hton Deference -	Muss	
UNH	0062		chten-Referenznummer	X	
UNH	0065	MSCO S	N Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	X	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	
UNH	0057	2.2e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	
Nachrichtenbe	eginn			.,	
BGM	4004			Muss	
BGM		Z21	Gasbeschaffenheitsdaten	X	
BGM			entennummer	X	
BGM	1225	9	Original	X	
Nachrichtenda DTM	atum			Muss	
DTM	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM	2380		oder Uhrzeit oder Inne, Wert	X	
	2379	203	CCYYMMDDHHMM	X	
Prüfidentifikat	or				
SG1				Muss	
SG1 RFF				Muss	
SG1 RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	
SG1 RFF	1154		ntifikator Gasbeschaffenheitsdaten	X X	
MP-ID Absend	der			Muss	
SG2 NAD				Muss	
SG2 NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	
SG2 NAD	3039	Beteilin	ter, Identifikation	Χ	
SG2 NAD	3055	9	GS1	X	
		332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	

EDIFACT Struktur		Beschreibung		Gasbeschaffenheit	Bedingung	
		Prüfide	entifikator	13007		
Anspr	echpart	tner				
SG4					Kann	
SG4	CTA				Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	Χ	
SG4	CTA	3412	Abteilu	ing oder Bearbeiter	X	
Komn	nunikati	onsverbindung				
SG4		0.10.10.10.11.10.1.1g				
SG4	СОМ				Muss	
SG4		3148	Komm	unikationsadresse,	X	
			Identifi		^	
SG4		3155	TE	Telefon	0	
	••••	0.00	EM	E-Mail	Ö	
			AJ	weiteres Telefon	0	
			AL	Handy	Ο	
			FX	Telefax	0	
MP-ID) Empfä	inger				
SG2	,	<u> </u>			Muss	
SG2	NAD				Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039		gter, Identifikation	X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	
			332	DE, DVGW Service &	X	
				Consult GmbH		
A book	nitto K	antrollo am ont	· ·			
		ontrollsegment			Muss	
ADSCI	UNS					
	UNS	0081	D	Trenning von Konf- und		
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
Name			D		X	
Name	UNS		D			
Name SG5	UNS und Ad		D		X Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einma je UNH anzugeben
Name SG5 SG5	UNS und Ad	dresse		Positionsteil	X Muss [25] Muss	
Name SG5 SG5	UNS und Ad		DP		X Muss [25]	
Name SG5 SG5	UNS und Ad NAD NAD	dresse		Positionsteil	X Muss [25] Muss	
Name SG5 SG5 SG5	und Ad NAD NAD Kations	dresse		Positionsteil	X Muss [25] Muss	
Name SG5 SG5 SG5 Identii	UNS und Ad NAD NAD	dresse		Positionsteil	Muss [25] Muss X	
Name SG5 SG5 SG5 Identii SG6 SG6	und Ad NAD NAD Kations	dresse		Positionsteil	Muss [25] Muss X Muss	
Name SG5 SG5 SG5 Identii SG6 SG6	UNS und Ac NAD NAD fikations	3035 sangabe	DP	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt	Muss [25] Muss X Muss Muss Muss	
Name SG5 SG5 SG5 Identir SG6 SG6 SG6	UNS und Ac NAD NAD fikations LOC LOC	3035 sangabe 3227 3225	DP 172	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt	Muss [25] Muss X Muss Muss Muss Muss X	
Name SG5 SG5 SG5 Identii SG6 SG6 SG6	UNS und Ac NAD NAD fikations LOC LOC LOC n Mess	3035 sangabe 3227 3225 periode	DP 172	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt	Muss [25] Muss X Muss Muss Muss Muss X	
Name SG5 SG5 SG5 Identir SG6 SG6 SG6 SG6	UNS und Ac NAD NAD fikations LOC LOC LOC n Mess	3035 sangabe 3227 3225	DP 172	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt	Muss [25] Muss X Muss Muss Muss Muss X	
Name SG5 SG5 SG5 Identii SG6 SG6 SG6 SG6 Begin Überti	UNS und Ac NAD NAD fikations LOC LOC LOC n Mess ragungs	3035 sangabe 3227 3225 periode	DP 172	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt	Muss [25] Muss X Muss Muss X X X	
Name SG5 SG5 SG5 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	UNS und Ac NAD NAD fikations LOC LOC LOC n Mess ragungs	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum	DP 172 Bezeic	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt	Muss [25] Muss X Muss Muss X Muss X Muss	
Name SG5 SG5 SG5 Identii SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	UNS und Ac NAD NAD fikations LOC LOC LOC n Mess ragungs	3035 sangabe 3227 3225 periode	DP 172	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt hnung Verarbeitung,	Muss [25] Muss X Muss Muss X X X	
Name SG5 SG5 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	UNS und Ac NAD NAD fikations LOC LOC LOC n Mess ragungs DTM DTM	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum	172 Bezeio	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	Muss [25] Muss X Muss Muss X Muss X X	
Name SG5 SG5 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	UNS und Ac NAD NAD fikations LOC LOC LOC n Mess ragungs	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum	DP 172 Bezeic 163 Datum	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder	Muss [25] Muss X Muss Muss X X X X	
Name SG5 SG5 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	UNS und Ac NAD NAD fikations LOC LOC LOC n Mess ragungs DTM DTM	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum	DP 172 Bezeic 163 Datum	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder	Muss [25] Muss X Muss Muss X Muss X X	
Name SG5 SG5 SG5 Identii SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	NAD NAD fikations LOC LOC LOC T Mess ragungs DTM DTM DTM	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380	172 Bezeic 163 Datum Zeitsp:	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss [25] Muss X Muss Muss X Muss X X	
Name SG5 SG5 SG5 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	UNS und Ad NAD NAD fikations LOC LOC LOC DTM DTM DTM Messpe	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode	172 Bezeic 163 Datum Zeitsp:	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss [25] Muss X Muss Muss X Muss X X	
Name SG5 SG5 SG5 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	UNS und Ad NAD NAD fikations LOC LOC LOC DTM DTM DTM Messpe	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380	172 Bezeic 163 Datum Zeitsp:	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss [25] Muss X Muss Muss X Muss X X	
Name SG5 SG5 SG5 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	UNS und Ad NAD NAD fikations LOC LOC LOC DTM DTM DTM Messpe	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode	172 Bezeic 163 Datum Zeitsp:	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss [25] Muss X Muss Muss X Muss X X	
Name SG5 SG5 SG5 SG6	UNS und Ad NAD NAD fikations LOC LOC LOC DTM DTM DTM DTM Messperagungs	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode	172 Bezeic 163 Datum Zeitsp:	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt chnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ	Muss [25] Muss X Muss Muss X X X X X	
Name SG5 SG5 SG5 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6 SG6	UNS und Ad NAD NAD fikations LOC LOC LOC DTM DTM DTM DTM Messperagungs	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode szeitraum	172 Bezeio 163 Datum Zeitspa 303	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ Verarbeitung, Endedatum/- zeit oder Uhrzeit oder	Muss [25] Muss X Muss Muss X X X Muss X X Muss X X Muss X X Muss X X Muss X X Muss X X	
Name SG5 SG5 SG5 SG6	UNS und Ad NAD NAD fikations LOC LOC LOC DTM DTM DTM Messperagungs DTM DTM DTM DTM DTM DTM DTM DT	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode szeitraum	172 Bezeic 163 Datum Zeitspa 303	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ Verarbeitung, Endedatum/- zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss [25] Muss X Muss Muss X X X Muss X X X	
Name SG5 SG5 SG5 SG6	UNS e und Ac NAD NAD fikations LOC LOC LOC n Mess ragungs DTM DTM DTM Messperagungs DTM DTM DTM DTM DTM DTM DTM DT	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode szeitraum	172 Bezeio 163 Datum Zeitspa 303	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ Verarbeitung, Endedatum/- zeit oder Uhrzeit oder	Muss [25] Muss X Muss Muss X X X Muss X X Muss X X	
Name SG5 SG5 SG5 SG6	UNS und Ad NAD NAD fikations LOC LOC LOC DTM DTM DTM Messperagungs DTM DTM DTM DTM DTM DTM DTM DT	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode szeitraum	172 Bezeic 163 Datum Zeitspa 303	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ Verarbeitung, Endedatum/- zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss [25] Muss X Muss Muss X X X Muss X X X X X X X Muss X X	
Name SG5 SG5 SG5 SG6	UNS e und Ac NAD NAD fikations LOC LOC LOC n Mess ragungs DTM DTM DTM Messperagungs DTM DTM DTM DTM DTM DTM DTM DT	3035 sangabe 3227 3225 periode szeitraum 2005 2380 2379 eriode szeitraum	172 Bezeic 163 Datum Zeitspa 303	Positionsteil Lieferanschrift Zählpunkt hnung Verarbeitung, Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ Verarbeitung, Endedatum/- zeit oder Uhrzeit oder anne, Wert	Muss [25] Muss X Muss Muss X X X Muss X X X	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben

EDIFACT Struktur		uktur	Beschreibung Prüfidentifikator		Gasbeschaffenheit	Bedingung
					13007	
SG9	LIN	1082	Positio	onsnummer	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bis n
OBIS-I	Kennza	ahl				
SG9						
SG9	PIA	40.47		Description of the control of the co	Muss	
SG9 SG9	PIA	4347 7140	5 ORIS-	Produktidentifikation Kennzahl	X X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die
		7140	ОБІО	NGIIIZAIII	X [501]	Werte erlaubt die im EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind
SG9	PIA	7143	SRW	OBIS-Kennzahl	X	
Menge SG10	enanga	ben			Muss	
SG10	QTY				Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in
						Kap. 2, Tabelle
SG10	QTY	6063	220	Abgelesener Wert (wahrer Wert, abrechnungsrelevant)	X	
			67	Ersatzwert - geschätzt,	X	
				veranschlagt (abrechnungsrelevant)		
			20	Nicht verwendbarer Wert	Χ	
				(nicht abrechnungsrelevant)		
SG10		6060	Menge	9	X [20]	[20] max. 4 Nachkommastellen
_	n Mess	periode				
SG10 SG10	ртм				Muss	
SG10		2005	163	Verarbeitung,	X	
SG10	DTM	2380	Datum	Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder	X	
			Zeitsp	anne, Wert		
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
	Messpe	eriode				
SG10 SG10	DΤΜ				Muss	
SG10		2005	164	Verarbeitung, Endedatum/-	X	
				zeit		
SG10	DTM	2380		n oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Status	zusatzi	information /				
Tarif						
SG10	0.70				0 11 14 01	
SG10	SIS				Soll [13]	[13] wenn eine Statuszusatz- oder Tarifinformation vorliegt
SG10	STS	9015	8	Messwertqualität	Χ	
SG10	STS	9013	Status	zusatzinformation	Muss [16]	[16] wenn SG10-STS+8 vorhander
Nachri		Endesegment			B.4	
	UNT	0074	Anzah	I der Segmente in einer	Muss X	
	J141	301 4	Nachr	icht	^	
	UNT	0062	Nachr	ichten-Referenznummer	X	
Nutzda		ndesegment				
	UNZ UNZ	0036	Dota	austauschzähler	Muss X	
	CHMZ	บบวช		aneraliechzanier	¥	

4.15 Übertragung zählpunktscharfe Allokationsliste Gas / zählpunktscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas

4.15.1 Übertragung zählpunktscharfe Allokationsliste Gas

Tabellenspalte = ZP-scharfe Allokationsliste Gas (MMMA) 13013

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas für den Liefermonat als Basis für die Mehr- und Mindermengenabrechnung. Die Angabe des Liefermonats erfolgt über SG6 DTM.

Die Angabe des Zeitraumes für die der jeweilige zählpunktscharfe Allokationswert übertragen wird, erfolgt über SG10 DTM+306 (Leistungsperiode). Die Werte werden dabei im Tagesraster übertragen.

Es sind in der zählpunktscharfen Allokationsliste alle Lieferstellen, die dem LF in dem Liefermonat bilanziell zugeordnet sind, gesamthaft zu übertragen.

Sollen Daten von mehreren Zählpunkten (Lieferstellen) in einer Datei übertragen werden, ist je Lieferstelle eine Segmentgruppe 5 "Liefer-, bzw. Bezugsort" zu verwenden, d. h. die Segmentgruppe 5 ist entsprechend oft zu wiederholen.

Für Monate, in denen dem LF keine Lieferstellen bilanziell zugeordnet sind, erfolgt keine Übermittlung der zählpunktscharfen Allokationsliste

4.15.2 Übertragung zählpunktscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas

Tabellenspalte = ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/Gas (MMMA) 13014

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der zählpunktscharfen bilanzierten Menge als Basis für die Mehr- und Mindermengenabrechnung. Die Angabe des Zeitpunkts der Erstellung erfolgt über SG6 DTM.

Die Angabe des Zeitraumes für die die jeweilige zählpunktscharfe bilanzierte Menge übertragen wird erfolgt über SG10 DTM+163 und SG10 DTM+164.

Sollen Daten von mehreren Zählpunkten (Lieferstellen) in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Dieser Anwendungsfall findet erst ab dem 01.04.2016 Anwendung!

4.16 Anwendungsübersicht ZP-scharfe Allokation Gas / ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/Gas

EDIFACT Str	EDIFACT Struktur		eibung	ZP-scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
			ntifikator	13013	13014	
Nutzdaten-Ko UNB	pfsegment			Muss	Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	
UNB	0002	3	Version 3	X	X	
UNB	0004		Absender	X	X	
UNB	0007	14	EAN International	X	X	
OND	0007	500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW (Deutsche	X	x x	
		002	Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.)	^	~	
UNB	0010	MP-ID	Empfänger	Χ	Χ	
UNB	0007	14	EAN International	X	X	
-		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)		X	
		502	DE, DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.)	X	X	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	Χ	
UNB	0019	Uhrzeit	der Erstellung	X	X	
UNB	0020	Datena	ustauschreferenz	X	X	
UNB	0026	EM	Energiemenge	Χ	Χ	
Nachrichtenk UNH	opfsegment			Muss	Muss	
UNH	0062	Nachrid	hten-Referenznummer	Χ	Χ	
UNH	0065	MSCO S	N Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	Χ	Х	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	Χ	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	Χ	Χ	
UNH	0057	2.2e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	Х	Х	
UNH	0068	Allgem	eine Zuordnungs-Referenz	Soll [22]		[22] wenn Aufteilung vorhanden
UNH	0070	Übermi	ttlungsfolgenummer	Χ		
UNH	0073	C F	Beginn Ende	Muss [23] Soll [24]		[23] wenn UNH DE0070 mit 1 vorhanden [24] bei Aufteilung, in der Nachricht mit der höchsten Übermittlungsnummer
Nachrichtenb BGM	eginn			Muss	Muss	
BGM	1001	Z23	Bilanzierte Menge (MMMA)		X	
		Z24	Allokationsliste (MMMA)	X		
BGM	1004		entennummer	X	X	
BGM	1225	9	Original	Χ	X	
Nachrichtend	atum					
DTM	over 111			Muss	Muss	
DTM	2005	137	Dokumenten-/	X	X	
2110			Nachrichtendatum/-zeit	^	^	

EDIFACT Struktur		Beschreibung		ZP-scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung	
			Prüfide	ntifikator	13013	13014	
	DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	Х	Х	
	DTM	2379	203	CCYYMMDDHHMM	X	X	
Refer	enzanga	aben					
SG1					Muss		
SG1	RFF				Muss		
SG1	RFF	1153	AGI	Beantragungsnummer	X		
SG1	RFF	1154	Referen	z, Identifikation	X		
	dentifika	tor					
SG1	RFF				Muss	Muss	
	RFF	4453	743	Driifidantifikator	Muss	Muss X	
SG1 SG1	RFF	1153 1154	Z13 13013	Prüfidentifikator ZP-scharfe	X	^	
SGT	KFF	1134	13014	Allokationsliste Gas (MMMA) ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/Gas (MMMA)	^	X	
MP-II	D Absen	der					
SG2					Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	Х	X	
SG2	NAD	3039	Beteilig	ter, Identifikation	Χ	Χ	
SG2	NAD	3055	9 293 332	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW Service & Consult GmbH	x	X X	
Ansp	rechpart	ner					
SG4					Kann	Kann	
SG4	CTA				Muss	Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	X	X	
SG4	CTA	3412		ng oder Bearbeiter	X	X	
Komr	nunikati	onsverbindung					
SG4		J					
	COM				Muss	Muss	
SG4	COM	3148		nikationsadresse,	X	X	
CC 4	CON4	2455	Identifik	ation Telefon			
SG4	COM	3133	TE EM	releton E-Mail	0 0	O O	
			AJ	weiteres Telefon	Ö	ŏ	
			AL	Handy	0	0	
			FX	Telefax	0	Ο	
MP-II) Empfä	nger					
SG2		-			Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	Χ	X	
SG2	NAD	3039	Beteilig	ter, Identifikation	X	X	
SG2	NAD	3055	9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X	X X	

EDIFACT Struktur		Beschi	reibung	ZP-scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung	
			Prüfide	entifikator	13013	13014	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	Х	Х	
Absch	nnitts-Ko	ontrollsegment			Muss	Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	Χ	
Name SG5	e und Ad	dresse			Muss	Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD				Muss	Muss	,
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	X	
SG6	fikations	sangabe			Muss Muss	Muss Muss	
SG6	LOC	3227	172	Zählpunkt			
SG6	LOC	3225	Bezeic		X X	X X	
Ables SG6	e-, Erfa	ssungsdatum					-
SG6	DTM				Muss	Muss	
SG6		2005	9	Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/-zeit	X	X	
SG6	DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	Х	
SG6	DTM	2379	102 610	CCYYMMDD CCYYMM	X	X	
Ifd. Po SG9 SG9	osition				Muss Muss	Muss Muss	
SG9	LIN	1082	Positio	nsnummer	X [6]	X [6]	[6] Mögliche Werte: 1 bis n
OBIS SG9 SG9	-Kennza	ahl			Muss	Muss	
SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	X	X	
SG9	PIA	7140	·- -	Kennzahl	X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt die im EDI@Energy OBIS- Kennzahlensystem mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind
SG9	PIA	7143	Z02	BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl	X	X	
Meng SG10 SG10		ben			Muss Muss [500]	Muss Muss [500]	[500] Hinweis: Nutzungsdetails in Kap. 2, Tabelle
SG10	QTY	6063	79	Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme)	X	X	
SG10	QTY	6060	Menge		X [8]	X [8]	[8] max. 3 Nachkommastellen
Begin	in Mess	periode					
	DTM					Muss	
	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit		X	
SG10) DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert		Χ	

EDIFACT Struktur	Beschreibung Prüfidentifikator	ZP-scharfe ZP-scharfe Bedingung Allokationsliste bilanzierte Gas (MMMA) Menge Strom/ Gas (MMMA) 13013 13014
22/2 27/4 2272		
SG10 DTM 2379	102 CCYYMMDD	X
Ende Messperiode SG10 SG10 DTM		Muss
SG10 DTM 2005	164 Verarbeitung,	X
3010 DTW 2003	Endedatum/-zeit	^
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X
SG10 DTM 2379	102 CCYYMMDD	X
Tag zählpunktscharf allokierte Menge SG10 SG10 DTM		Muss
SG10 DTM 2005	306 Leistungsperiode	X
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X
SG10 DTM 2379	102 CCYYMMDD	X
Nachrichten-Endese	gment gment	
UNT		Muss Muss
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	x x
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	r X X
Nutzdaten-Endesegr UNZ	nent	Muss Muss
UNZ 0036	Datenaustauschzähler	X
UNZ 0020	Datenaustauschreferenz	X X

5. Beispiele Übertragung zähpunktscharfe Allokationsliste Gas und bilanzierte Menge

5.1 Beispiel zählpunktscharfe Allokationsliste Gas

Übertragen wird eine zählpunktscharfe Allokationsliste Gas für den Betrachtungsmonat April 2016. In der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas sind alle zählpunkte des betroffenen Monats des Marktpartners enthalten. Es werden nur die Segmente aufgeführt, die bei der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas von Bedeutung sind. Sollte bei Bedarf die maximalen Wiederholungen innerhalb der Nachricht nicht ausreichen, so ist eine Aufteilung über das UNH möglich. Das ist in dem unten aufgeführten Beispiel nicht dargestellt.

Zählpunktscharfe Allokationsliste Gas

•••			
UNH		UNH+1002+MSCONS:D:04B:U N:2.2e'	Eröffnung der Nachricht zur Identifizierung und Spezifizierung. In diesem Beispiel hat die Nachricht die Nachrichtenreferenz 1002.
BGM		BGM+Z24+MSI5441+9'	Angabe, dass es sich um eine Allokationsliste im Rahmen der MMMA handelt.
SG1	RFF	RFF+AGI:AFN4711	Referenz auf die ORDERS die das Abonnement der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas ausgelöst hat.
SG1	RFF	RFF+Z13:13013 ⁴	Angabe des Prüfidentifikator für die Übertragung der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas.
UNS		UNS+D'	Trennung von Kopf- und Positionsteil einer Nachricht
SG5	NAD	NAD+DP'	Angabe, zur Identifikation des "Lieferortes" Im Rahmen der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas, kann die SG5 bis zu 99.999 wiederholt werden. Hier für die Angabe des ersten Zählpunkts für den die zählpunktscharfe allokierte Menge übertragen werden soll
SG6	LOC	LOC+172:DE00014559929E00 856996N5139699L01'	Angabe der Zählpunktbezeichnung für die in der Folge die täglichen Allokationswerte übermittelt werden.
SG6	DTM	DTM+9:201604:610 ⁶	Angabe des Monats der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas für diesen Zählpunkt. Hier: April 2016
SG9	LIN	LIN+1'	Beginn des Positionsteils zum angegebenen Zählpunkt. Die SG9 kann einmal je SG5 NAD wiederholt werden
SG9	PIA	PIA+5+7-1?:9.98.0:Z02 ⁶	Angabe der OBIS ähnlichen Kennziffer gemäß EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem. Hinweis: in diesem Beispiel wurde als Kanal die "1" verwendet
SG10	QTY	QTY+79:5.412 ⁽	Angabe des zählpunktscharfen allokierten Wertes für den ersten Tag des Betrachtungsmonats mit maximal 3
SG10	DTM	DTM+306:20160401:102	Nachkommastellen. Hinweis: Diese Tagesangabe bezieht sich auf den Gastag 01.04.2016 06:00 – 02.04.2016 06:00
SG10	QTY	QTY+79:4.914 ⁴	Angabe des zählpunktscharfen allokierten Wertes für den
SG10	DTM	DTM+306:20160402:102	zweiten Tag des Betrachtungsmonats mit maximal 3 Nachkommastellen. Hinweis: Diese Tagesangabe bezieht sich auf den Gastag 02.04.2016 06:00 – 03.04.2016 06:00

SG5	NAD	NAD+DP'	Angabe, zur Identifikation des "Lieferortes" Im Rahmen der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas. Hier für die Angabe, dass nun der zweite Zählpunkt folgt.
SG6	LOC	LOC+172:DE00014559929E00 856996N5139699L02'	Angabe der Zählpunktbezeichnung für die in der Folge die täglichen Allokationswerte übermittelt werden.
SG6	DTM	DTM+9:201604:610	Angabe des Monats der zählpunktscharfen Allokationsliste Gas für diesen Zählpunkt. Hier: April 2016
SG9	LIN	LIN+1	Beginn des Positionsteils zum zweiten Zählpunkt.
SG9	PIA	PIA+5+7-1?:9.98.0:Z02 ⁶	Angabe der OBIS ähnlichen Kennziffer gemäß EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem. Hinweis: in diesem Beispiel wurde als Kanal die "1" verwendet
SG10	QTY	QTY+79:5.889 ⁶	Angabe des zählpunktscharfen allokierten Wertes für den ersten Tag des Betrachtungsmonats mit maximal 3
SG10	DTM	DTM+306:20160401:102	Nachkommastellen. Hinweis: Diese Tagesangabe bezieht sich auf den Gastag 01.04.2016 06:00 – 02.04.2016 06:00
SG10	QTY	QTY+79:4.728	Angabe des zählpunktscharfen allokierten Wertes für den zweiten Tag des Betrachtungsmonats mit maximal 3
SG10	DTM	DTM+306:20160402:102	Nachkommastellen. Hinweis: Diese Tagesangabe bezieht sich auf den Gastag 02.04.2016 06:00 – 03.04.2016 06:00

5.2 Beispiel zählpunktscharfe bilanzierte Menge

Übertragen wird die zählpunktscharfe bilanzierte Menge als Basis für eine Mehr-Mindermengenabrechnung. In diesem Beispiel wird die zählpunktscharfe bilanzierte Menge Strom für zwei Zählpunkte in einer Übertragungsdatei dargestellt. Es werden nur die Segmente aufgeführt, die bei der zählpunktscharfen bilanzierten Menge von Bedeutung sind.

Zählpunktscharfe bilanzierte Menge

UNH		UNH+1004+MSCONS:D:04B:U N:2.2e ⁶	Eröffnung der Nachricht zur Identifizierung und Spezifizierung. In diesem Beispiel hat die Nachricht die Nachrichtenreferenz 1004.
BGM		BGM+Z23+MSI5442+9'	Angabe, dass es sich um die Übertragung der bilanzierten Menge im Rahmen der MMMA handelt.
SG1	RFF	RFF+Z13:13014'	Angabe des Prüfidentifikator für die Übertragung der bilanzierten Menge (MMMA).
UNS		UNS+D'	Trennung von Kopf- und Positionsteil einer Nachricht
SG5	NAD	NAD+DP'	Angabe, zur Identifikation des "Lieferortes" Die SG5 kann nur einmal wiederholt werden.
SG6	LOC	LOC+172:DE00014559929E00 856996N5139699L03	Angabe der Zählpunktbezeichnung für die in der Folge die bilanzierte Menge übermittelt wird.
SG6	DTM	DTM+9:20160404:102 ⁶	Angabe des Zeitpunkts an dem die bilanzierte Menge für diesen Zählpunkt ermittelt wurde. Hier: 04.April 2016
SG9	LIN	LIN+1'	Beginn des Positionsteils zum angegebenen Zählpunkt. Die SG9 kann bis zu 99.999 wiederholt werden, da jedoch die zählpunktscharfe bilanzierte Menge im Rahmen der MMMA für einen Zeitraum der Abrechnung genau nur ein Wert zu übertragen ist, ergibt sich eine maximale Wiederholung von 1.

i	i		1	
SG9	PIA	PIA+5+1-1?:1.98.0:Z02 ⁶	Angabe der OBIS ähnlichen Kennziffer gemäß EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem. Hinweis: in diesem Beispiel wurde als Kanal die "1" verwend Hier: Strom Entnahme	
SG10	QTY	QTY+79:5412.135'	Angabe der zählpunktscharfen bilanzierten Menge als Basis für die Mehr- Mindermengenabrechnung mit maximal 3	
SG10	DTM	DTM+163:20150224:102 ⁶	für die Mehr- Mindermengenabrechnung mit maximal 3 Nachkommastellen.	
SG10	DTM	DTM+164:20160223:102 ⁶	_ Nachkommastellen.	
UNH		UNH+1005+MSCONS:D:04B:U N:2.2e'	Eröffnung der Nachricht zur Identifizierung und Spezifizierung. In diesem Beispiel hat die Nachricht die Nachrichtenreferenz 1005	
BGM		BGM+Z23+9'	Angabe, dass es sich um die Übertragung der bilanzierten Menge im Rahmen der MMMA handelt.	
SG1	RFF	RFF+Z13:13014'	Angabe des Prüfidentifikator für die Übertragung der bilanzierten Menge (MMMA).	
•••				
UNS		UNS+D'	Trennung von Kopf- und Positionsteil einer Nachricht.	
SG5	NAD	NAD+DP'	Angabe, zur Identifikation des "Lieferortes". Die SG5 kann nur einmal wiederholt werden.	
SG6	LOC	LOC+172:DE00014559929E00 856996N5139699L04	Angabe der Zählpunktbezeichnung für die in der Folge die bilanzierte Menge übermittelt wird.	
SG6	DTM	DTM+9:20160404:102 ⁶	Angabe des Zeitpunkts an dem die bilanzierte Menge für diesen Zählpunkt ermittelt wurde. Hier: 04.April 2016	
SG9	LIN	LIN+1'	Beginn des Positionsteils zum angegebenen Zählpunkt. Die SG9 kann bis zu 99.999 wiederholt werden, da jedoch die zählpunktscharfe bilanzierte Menge im Rahmen der MMMA für einen Zeitraum der Abrechnung genau nur ein Wert zu übertragen ist, ergibt sich eine maximale Wiederholung von 1.	
SG9	PIA	PIA+5+1-1?:1.98.0:Z02 ⁶	Angabe der OBIS ähnlichen Kennziffer gemäß EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem. Hinweis: in diesem Beispiel wurde als Kanal die "1" verwendet Hier: Strom Entnahme	
SG10	QTY	QTY+79:6843.09 ⁶	Angabe der zählpunktscharfen bilanzierten Menge als Basis	
SG10	DTM	DTM+163:20150201:102 [°]	für die Mehr- Mindermengenabrechnung mit maximal 3 Nachkommastellen.	
SG10	DTM	DTM+164:20160202:102'		
•••				

5.3 Beispiel zählpunktscharfe bilanzierte Menge für nur einen Tag

Übertragen wird die zählpunktscharfe bilanzierte Menge als Basis für eine Mehr-Mindermengenabrechnung.

In diesem Beispiel wird die zählpunktscharfe bilanzierte Menge **Gas** für einen Zählpunkt in einer Übertragungsdatei dargestellt. Es werden nur die Segmente aufgeführt, die bei der zählpunktscharfen bilanzierten Menge vom oben aufgeführten Beispiel abweichen.

Szenario:

Anmeldung Netznutzung Einzug Gas zum 15.02.2016 wird am 26.03.2016 vom NB an den LF bestätigt. In der Anmeldebestätigung teilt der Netzbetreiber den Bilanzierungsbeginn 01.05.2016 mit.

Als geplante Turnusablesung (SG4 DTM+752) gibt der Netzbetreiber 0501 (01.05) sowie als erstmalige bzw. nächste Turnusablesung (SG4 DTM+Z09) wird 2016 angegeben.

Als Basis für die Mehr- Mindermengenabrechnung hat der Netzbetreiber in der Folge als Trigger für die MMMA eine Netznutzungsabrechnung vom 15.02.2016 bis 01.05.2016 erstellt und versendet.

Daraus ergibt sich, dass der Netzbetreiber die bilanzierte Menge für den Zeitraum 01.05.2016 – 01.05.2016 (Gastag: 01.05.2016 06:00 – 02.05.2016 06:00) versenden muss.

Zählpunktscharfe bilanzierte Menge für nur einen Tag

			· · · ·	
SG5	NAD	NAD+DP'	Angabe, zur Identifikation des "Lieferortes" Die SG5 kann nur einmal wiederholt werden.	
SG6	LOC	LOC+172:DE00014559929E00 856996N5139699L09'	Angabe der Zählpunktbezeichnung für die in der Folge die bilanzierte Menge übermittelt wird.	
SG6	DTM	DTM+9:20160802:102 ^c	Angabe des Zeitpunkts an dem die bilanzierte Menge für diesen Zählpunkt ermittelt wurde. Hier: 02. August 2016	
SG9	LIN	LIN+1'	Beginn des Positionsteils zum angegebenen Zählpunkt. Die SG9 kann bis zu 99.999 wiederholt werden, da jedoch die zählpunktscharfe bilanzierte Menge im Rahmen der MMMA für einen Zeitraum der Abrechnung genau nur ein Wert zu übertragen ist, ergibt sich eine maximale Wiederholung von 1.	
SG9	PIA	PIA+5+7-1?:9.98.1:Z02'	Angabe der OBIS ähnlichen Kennziffer gemäß EDI@Energy OBIS-Kennzahlensystem. Hinweis: in diesem Beispiel wurde als Kanal die "1" verwendet Hier: Gas	
SG10	QTY	QTY+79:6.489 ⁽	Angabe der zählpunktscharfen bilanzierten Menge als Basis für die Mehr- Mindermengenabrechnung mit maximal 3	
SG10	DTM	DTM+163:20160501:102 ⁶	Nachkommastellen	
SG10	DTM	DTM+164:20160501:102 ⁶	Hier: Bilanzierte Menge Gas für den Zeitraum 01.05.2016-01.05.2016 Hinweis: Diese Tagesangabe bezieht sich auf den Gastag 01.05.2016 06:00 – 02.05.2016 06:00	

6. Zuordnung Prozessschritt zu Tabellenkopfinformationen

Beschreibung	Prozessschritt aus	Prüfidentifikator	Kommunikation von
Messwert Energiemenge	GPKE Kap. III 5.0.5 Nr. 1 / Nr. 2 GeLi Gas Kap. D 1.5 Nr. 1 / Nr. 2	13008 13009	NB an LF
	WiM Kap. B 5.1.2 Nr. 7 / Nr. 8		MSBN an NB
	WiM Kap. B 5.1.2 Nr. 7		MSBA an NB
	WiM Kap. C 3.1.5 Nr. 1 / Nr.2		MDL an NB
	WiM Kap. C 3.1.5 Nr. 1 / Nr.2		MDL an LF
	WiM Kap. C 3.1.5 Nr. 1 / Nr.2		NB an MDL
Messwert Zählerstand	GPKE Kap. III 5.0.5 Nr. 1 / Nr. 2 GeLi Gas Kap. D 1.5 Nr. 1 / Nr. 2	13002	NB an LF
	GPKE Kap. III 5.0.1 GeLi Gas Kap. D 1.1		LF an NB
	WiM Kap. B 5.1.2 Nr. 7 / Nr. 8		MSBN an NB
	WiM Kap. B 5.1.2 Nr. 7		MSBA an NB
	WiM Kap. B 5.1.2 Nr. 9**		NB an MDL
	WiM Kap. C 3.1.5 Nr. 1 / Nr.2		
	WiM Kap. C 3.1.5 Nr. 1 / Nr.2		MDL an NB
	WiM Kap. C 3.1.5 Nr. 1 / Nr.2		MDL an LF
	Leitfaden NB Wechsel Kap. 3.7.1		NB (NBA) an NB (NBN)
BK-Summe	MaBiS Kap. 7.9.1 MaBiS Kap. 5.5.1	13003	NB an BIKO
	MaBiS Kap. 7.10.1 MaBiS Kap. 8.4.1		BIKO an BKV
	MaBiS Kap. 8.5.1		BIKO an NB
	MaBiS Kap. 6.8.1		NB an LF
normiertes Profil/Profilschar	MaBiS Kap. 6.3	13010	NB an LF
Vergangenheitswerte	MaBiS Kap. 6.4.2	13011	
TEP mit Referenzmessung	MaBiS Kap. 6.4.3	13012	
EEG-ÜberfZR	Geschäftsprozesse für EEG-	13005	BIKO an BKV
	Überführungszeitreihen V1.0		BIKO an NB
	Kap. 1.4		

BDEW Anwendungshandbuch MSCONS

19.06.2015

Messwert Storno	GPKE Kap. IV 1. GeLi Gas Kap. D 1.7	13006	NB an LF
	GPKE Kap. IV 1. GeLi Gas Kap. D 1.7		LF an NB
	WiM Kap. A 7		MSBA an NB MSBN an NB MDL an LF MDL an NB NB an MDL
	Leitfaden NB Wechsel Kap. 3.7.1		NB (NBA) an NB (NBN)
Gasbeschaffenheit	KoV VII Leitfaden Marktprozesse Bilanzkreismanagement Gas Kap. 5.3	13007	NB an LF NB an NB
ZP-scharfe Allokationsdaten Gas (MMMA)	Leitfaden Prozesse zur Ermittlung und Abrechnung von Mehr-/Mindermengen Strom und Gas Kap. 6.2.2 Nr.2a	13013	NB an LF
ZP-scharfe bilanzierte Mengen Strom/Gas (MMMA)	Leitfaden Prozesse zur Ermittlung und Abrechnung von Mehr-/Mindermengen Strom und Gas Kap. 6.3.3 Nr.1	13014	NB an LF



7. Änderungshistorie

Lfd. Nr.	Ort	Änderung / Korrektur		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
Ä001	Seite 18 Kapitel 4.4 Anwendungsüb ersicht: Messwert Zählerstand SG1, RFF+AGI, Referenzangab en, Beantragungsnu mmer	DE1154 nicht vorhanden	DE1154 vorhanden	Fehlerkorrektur, da die Angabe der Referenz auf die Nachricht im DE1154 erfolgt und dafür das DE1154 auch vorhanden sein muss.	Fehler (22.05.2015)
Ä002	Seite 43 Kapitel 4.15.1 Übertragung zählpunktscharf e Allokationsliste Gas	Die Angabe des Zeitraumes für die der jeweilige zählpunktscharfe Allokationswert übertragen wird, erfolgt über SG10 DTM+163 und SG10 DTM+164. Die Werte werden dabei im Tagesraster übertragen.	Die Angabe des Zeitraumes für die der jeweilige zählpunktscharfe Allokationswert übertragen wird, erfolgt über SG10 DTM+306 (Leistungsperiode). Die Werte werden dabei im Tagesraster übertragen.	Fehlerkorrektur, da textliche Einleitung nicht zum Anwendungsfall 13013 passt.	Fehler (22.05.2015)
Ä003	Seite 48 Kapitel 5.1 Beispiel zählpunktscharf e Allokationsliste Gas Tabelle	Beispiel: BGM+Z24+9'	Beispiel: BGM+Z24+MSI5441+9'	Fehlerkorrektur, da ansonsten der Eindruck erweckt werden würde, dass in diesen Anwendungsfällen das BGM DE1004 (Dokumentennummer) nicht angegeben werden muss.	Fehler (22.05.2015)
Ä004	Seite 49 Kapitel 5.2	Beispiel: BGM+Z23+9'	Beispiel: BGM+Z23+MSI5442+9'	Fehlerkorrektur, da ansonsten der Eindruck erweckt werden würde, dass in diesen Anwendungsfällen	Fehler (22.05.2015)



Seite: 55

Lfd. Nr.	Ort	Änderung / Korrektur		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
	Beispiel zählpunktscharf e bilanzierte Menge			das BGM DE1004 (Dokumentennummer) nicht angegeben werden muss.	
Ä005	Seite 47	Nachrichten-Endesegment UNT nicht vorhanden	Nachrichten-Endesegment UNT vorhanden	Fehlerkorrektur, da die Angabe des Nachrichten-Endesegment UNT auch in den Anwendungsfällen 13013 und 13014 vorhanden sein muss.	Fehler (19.06.2015)
	Kapitel 4.16 Anwendungsüb		UNT Muss		
	ersicht ZP- scharfe Allokation Gas /		UNT 0074 Anzahl der Segmente in einer Nachricht X		
	ZP-scharfe bilanzierte Menge Strom/Gas		UNT 0062 Nachrichten-Referenznummer X		